



Mitteilungsblatt Markt Lauterhofen

www.lauterhofen.de

Nr. 4

August 2018

38. Jahrgang

Gelöbnis der Bundeswehr am 07. Juni 2018



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

August – das bedeutet für viele von uns Sommer, Sonne, Ferienzeit. Auf Regen hat da eigentlich niemand Lust. Doch für die Landwirte und die Natur wäre der Regen dringend nötig. Also hoffen wir, dass wir für die kommenden Wochen von beidem ausreichend bekommen!

Für die Kinder und Jugendlichen gibt es auch dieses Jahr wieder ein buntes Ferienprogramm. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer und wünschen schon jetzt viel Spaß! Auch für andere Altersgruppen werden in und um Lauterhofen viele Freizeitmöglichkeiten geboten. Genießen Sie beispielsweise unsere vielseitige Landschaft bei ausgiebigen Rad- und Wandertouren.

Bauhof, Kläranlage, Wasserwerk und die Gemeindeverwaltung sind natürlich auch in der Urlaubszeit für Sie da. Hier werden Sie in gewohnter Weise auch im August bestmöglich bedient.

Auch die laufenden Bauprojekte der Gemeinde gehen natürlich weiter. Über deren Fortschritt können Sie sich auf den folgenden Seiten informieren.

Der Marktrat darf sich ebenfalls in eine wohlverdiente Pause begeben. Die nächste Sitzung findet im September statt.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne erholsame Zeit. Und denjenigen, die jetzt in die Berufs- und Arbeitswelt eintreten wünsche ich einen guten Start.

Ihr Bürgermeister



Ludwig Lang
Erster Bürgermeister



Gelöbnis der Rekruten des Logistikbataillons 472 am 07.06.2018 in Lauterhofen

Auszug aus der Rede von Bürgermeister Ludwig Lang

Sehr geehrter Herr Kommandeur Oberstleutnant Alexander Kolb, sehr geehrte Offiziere verehrte Soldatinnen und Soldaten unserer Bundeswehr vom Logistikbataillon 472 der Schweppermannkaserne Kümmersbruck, sehr verehrte Gäste aus Nah und Fern, liebe Bürgerinnen und Bürger des Marktes Lauterhofen!

Ganz herzlich möchte ich heute aber Euch junge Rekrutinnen und Rekruten im Markt Lauterhofen begrüßen. Ihr steht heute im Mittelpunkt: Ihr seid heute der Anlass unserer heutigen Feierstunde!

Ihr werdet bei dem folgenden feierlichen Gelöbnis öffentlich das Versprechen ablegen, unserem Vaterland treu zu dienen, für Frieden und Freiheit einzustehen.

Ein großer Tag für Euch, aber auch ein großes Ereignis für unsere Heimat und unsere Marktgemeinde Lauterhofen.

Die Öffentlichkeit mit einzubeziehen ist aus meiner Sicht sehr wichtig, da seit der Aussetzung der Wehrpflicht die Bundeswehr nicht mehr so breit in der Öffentlichkeit und den Familien vertreten ist.

Dafür, dass Sie teilweise einen sehr weiten Weg auf sich genommen haben, danke ich ihnen ganz besonders. Willkommen bei uns in Lauterhofen!

Liebe Soldatinnen und Soldaten, meine sehr verehrten Damen und Herren, unsere Gemeinde steht hinter der Bundeswehr!

Seit schon mehr als 40 Jahren pflegt der Markt Lauterhofen, unterstützt insbesondere von der örtlichen Soldaten- und Reservistenkameradschaft, eine Patenschaft mit der Kaserne in Kümmersbruck.

Diese Patenschaft ist gewachsen und hält trotz zahlreicher Umorganisationen.

Wir pflegen diese Patenschaft gerne und aus Überzeugung. Diese enge Kooperation ist aus meiner Sicht ein wichtiger Baustein für das gegenseitige Verständnis und auch der Verankerung der Bundeswehr in der Gesellschaft.

Unsere Soldatinnen und Soldaten sollen spüren: Sie haben einen Rückhalt in der Bevölkerung und Ihr Dienst wird von der Gemeinschaft anerkannt.

Frieden auf Erden ist auch heute noch der größte Wunsch der Menschheit. Wir dürfen hier in Deutschland seit mehr als 70 Jahren in Frieden, Freiheit und Wohlstand leben. Allerdings darf man nie vergessen, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist!

Soldatinnen und Soldaten, ich danke Euch zu diesem Einsatz für Frieden, Freiheit und Menschenwürde.

Für Ihre Zeit bei der Bundeswehr wünsche ich Ihnen viel Freude, Glück und alles Gute und die notwendige Unterstützung durch die große Politik und der Bevölkerung.

Marktgemeinderat Lauterhofen Sitzungsplan 2018

An folgenden Tagen finden noch Sitzungen statt:

Donnerstag, 20. September • Donnerstag, 25. Oktober • Donnerstag, 22. November

Sitzungsbeginn in der Regel 19.00 Uhr im Rathaus Lauterhofen - Rathaussaal.

Die Sitzungstage werden 6 Tage vorher ortsüblich bekannt gemacht.

Wir bitten hier auf eventuell notwendige Änderungen bzw. zusätzlich notwendige Sitzungen zu achten!

Bekanntmachungshinweise

Bau- und Investitionsplanungen – Wichtiges aus dem Marktgemeinderat

Laufende Projekte 2018:

Nah- und Gut / Nahversorgung

Das Fehlen eines Einkaufsmarktes, der fußläufig erreichbar ist, ist im gesamten Marktbereich deutlich zu spüren. Von Gemeinde Seite aus sind Kontakte mit unterschiedlichen Investoren gestartet worden. Das aktuelle Grundstück sowie das Gebäude ist im Eigentum eines Investors. Eine Lösung am bisherigen Standort zeichnet sich bisher leider nicht ab.

Dorferneuerung in Trautmannshofen

Die Außenanlagen am alten Schulhaus wurden neu gestaltet. Herr Bachseitz vom Amt für ländliche Entwicklung Oberpfalz hat die mittlerweile fertiggestellte „Alte Schule“, die mit Förderung des ALE in Höhe von 220T€ zum Dorf-Gemeinschaftshaus umfunktioniert wurde, besichtigt. Er war beeindruckt von der äußerst positiven Veränderung, die das ziemlich heruntergekommene Gebäude im Verlauf des letzten Jahres genommen hat. Er dankte allen am Projekt beteiligten Personen, vor allem den vielen Aktiven von Trautmannshofen und dem Architekten für die zügige und effiziente Umsetzung. Bei den Arbeiten am Schulhaus haben die Ortsbürger bislang insgesamt 2200 Arbeitsstunden geleistet. Eine tolle Mitarbeit. So stellt man sich Bürgerbeteiligung vor.

Die weitere große Maßnahme – Betzenriedweg – ist bereits weit vorangeschritten. Die Fa. Mickan hat hierzu eine Sperrung des Betzenriedwegs in Trautmannshofen bis 31.08.2018 beantragt.

Weitere Maßnahmen sind der Pilgerrastplatz am Jugendheim in Form einer Jakobsmuschel und eine Neugestaltung am Pumpwerk und eine ergänzende Gestaltung des Dorfplatzes.



Bau des neuen Bauhofes in der Industriestraße

Aktuell wird der neue Bauhof mit Kanal, Wasser, Strom und Internetanschluss erschlossen. Die Planung des Außenbereiches liegt bereits vor. Neben einem Waschplatz mit Ölabscheider werden auf dem Bauhofgelände noch Schüttgutboxen und ein Wertstoffhof mit integriert.



Sanierung Mittelschule und kl. Turnhalle / Vorgehensweise im VgV-Verfahren – Beschluss

Der Antrag auf Baugenehmigung wurde vom Marktrat am 18.01.2018 behandelt. Aktuell gibt es noch Klärungen u.a. wegen des Brandschutzes. Unser Ziel ist es die Ausschreibung im Herbst 2018 zu starten.

Neubau eines Kindergartens:

In der Nähe des Kindergartens St. Gabriel entsteht als Ersatz für den kirchlichen Kindergarten Maria Goretti, ein Neubau. Die Kindergartenleitung von Maria Goretti wurde in die Planung mit einbezogen. Das Büro Atelier 13 aus Hersbruck erstellte die Planungen. Die Baugenehmigung wurde vom Landratsamt erteilt. Von der Regierung erhielten wir am 17.05.18 die Förderzusage. Die Ausschreibung soll ebenfalls im Herbst erfolgen.

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

Die Sanierungssatzung für das „Sanierungsgebiet Lauterhofen-Altort“ ist beschlossen. Das ISEK (Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept) wurde in der Sondersitzung am 29.06.2017 vom Marktrat beschlossen. Jede/r Interessierte, der Lauterhofen mitgestalten möchte, kann sich gerne in der Marktverwaltung melden.

Projekt: Alte Mälze

Die Sanierungsmaßnahme wird von der Regierung der Oberpfalz und dem Denkmalamt unterstützt und gefördert. Die alte Mälzerei soll sich zukünftig als **offenes Haus für das gesellschaftliche Leben** in und um Lauterhofen für alle Interessen zeigen. Der Bauplan wurde zwischenzeitlich vom Landratsamt genehmigt.

Am 5.5.18 fand eine öffentliche Präsentation im Rahmen des Städtebautages in Lauterhofen statt. Der Baubeginn kann voraussichtlich noch im Oktober 2018 erfolgen.

Abbruch eines Gebäudes - Alte Sulzbacher Straße 9

Die Planungsarbeiten für die Platzgestaltung liegen vor und müssen weiter mit der Regierung der Oberpfalz, den Fachstellen und dem Marktrat abgestimmt werden.

Regens Wagner Park

Gemeinsam mit Regens Wagner soll der Park weiter im Jahr 2018 optimiert werden. Themen sind die Neugestaltung des Weihers, Errichtung einer Kneipp-Anlage und der barrierefreie Ausbau der Wege im Park. Der Marktrat hat beschlossen, mit dem Gehweg vom Bahnhofsgelände zum Parkzugang bei der Quelle zu beginnen.

Am 5.5.18 erfolgte eine öffentliche Präsentation im Rahmen des Städtebautages.

Nicht bebaute Grundstücke mähen

In verschiedenen Baugebieten gibt es viele Parzellen, die noch nicht bebaut sind. Die meisten Eigentümer mähen ihren Baugrund ohnehin oder lassen ihn mähen. Wenig ansehnlich sind aber die Flächen, auf denen Gras und jedwedes Unkraut wuchert. Insbesondere die Bürgerinnen und Bürger, die neben solchen Flächen wohnen, haben auch Anspruch auf eine zumutbare Umgebung. Daher bittet die Gemeinde, alle Eigentümer von noch nicht bebautem Bauland, ihre Grundstücke zumindest einmal im Jahr zu mähen oder mähen zu lassen.

Neubaubereich „Kapellenacker“ – Start der Erschließungsarbeiten

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version sichtbar.



Die Erschließungsarbeiten am Neubaubereich „Kapellenacker“ sollen in der ersten Septemberwoche beginnen. Im Nordwesten von Lauterhofen wird so bis zur Mitte des nächsten Jahres auf rund 31.900 m² neue Baufläche für insgesamt 35 Parzellen entstehen. Kindergarten, Schule und Sportanlagen liegen im direkten Umfeld und sind allesamt fußläufig erreichbar.

Vereinsförderung / Freiwillige Leistungen

Vereine/Gruppen werden gebeten, Ihre Antragsunterlagen bis spätestens 19.10.2018 bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Verwaltung geschlossen

Am Mittwoch, 08. August 2018, bleibt die Marktverwaltung wegen Betriebsausflug ganztägig geschlossen!

Weitere Informationen des Marktes Lauterhofen

Neues von der Meldebehörde

Jubilare im Juni 2018

Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Hinweis: Wenn Jubiläen nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden sollen, bitten wir um Mitteilung unter der Telefon-Nr. (09186) 93 10-10 (Bürgerbüro).

Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt.

Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird.

Wir bitten um Verständnis.

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version sichtbar.

Einwohnerbewegung 01.05.2018 bis 30.06.2018

Bewegungsart	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
Einwohner am 01.05.2018			
mit Hauptwohnung gemeldet ..	3722	1915	1807
Geburten	10	4	6
Sterbefälle	-6	-5	-1
Zuzüge	45	27	18
Wegzüge	-18	-12	-6
Einwohner am 30.06.2018			
mit Hauptwohnung gemeldet ..	3753	1929	1824



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Lauterachstraße 67
92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 - 5 21
metzgereifeigl@t-online.de

Qualität und Frische aus Meisterhand

täglich frisches aus der heißen Theke

- Schnitzel
- Leberkäs
- Rippchen
- Schaschlik
- Grillhals
- Grillbauch
- Cordon bleu
- Bratwürstchen
- Fleischküchle
- Gekochter Bauch
- Hähnchenschlegel

Bei uns wird noch selbst geschlachtet und die Wurst täglich frisch produziert.

Wir machen Betriebsurlaub vom 27.08. bis einschl. 10.09.2018. Ab 11.09.2018 wieder geöffnet.

Auch wir gehören zu den ausgezeichneten und prämierten Metzgereien der Fleischerschule Augsburg für unsere Wiener Würstchen, Bauernseufzer und den Schweinefiletkochschinken im Kräutermantel.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstag von 7.00 Uhr bis 12.15 Uhr

Erfahrung
und Qualität

... natürlich von Ulm.



Elektro

Fachbetrieb **Ulm**
für Elektroinstallationen und Hausgeräte
Bogenweg 2, 92283 Traunfeld, Telefon: 091 89/44 07-0
e-Mail: info@elektro-ulm.de

- ➔ **Elektroinstallation**
- ➔ **Hausgeräte, Reparaturen u. Verkauf**
- ➔ **Miele-Fachhändler, Einbauküchen**
- ➔ **Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen**
- ➔ **TV-Video-HiFi u. Antennenanlagen**
- ➔ **Elektro-Störungsdienst Tel.: 091 89/44 07-0**

Getränkeland
Ulmer
GEBRÄUKE-
SPEZIALIST
OUTLET

LAUTERHOFEN
Industriestraße 2

☎ 0 91 86-90 88 94

ANGEBOT • 01.08.-14.08.2018



<p>MINERALBRUNNEN RHÖN SPRUDEL APPLE PLUS CHERRY PLUS CASSIS PLUS ORANGE PLUS</p> <p>12 x 0,75 l Pfand: 3,30 €</p> <p>7,99 € 0,89 € / l</p>	<p>Jubiläums Festbier 16 x 0,5 l Pfand: 3,90 €</p> <p>11,79 € 1,47 € / l</p>	<p>Neumarkter Mineralbrunnen Cola 9 x 1,0 l • Pfand: 3,75 €</p> <p>4,44 € 0,49 € / l</p>
<p>Maisel's Weisse 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 €</p> <p>14,99 € 1,50 € / l</p>	<p>Neumarkter Mineralbrunnen Spritzig 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 €</p> <p>3,99 € 0,40 € / l</p>	<p>evian 6 x 1,25 l Pfand: 3,00 €</p> <p>5,99 € 0,80 € / l</p>
<p>Leikheim 20 x 0,5 l Pfand: 4,50 €</p> <p>12,99 € 1,30 € / l</p>	<p>Franken Brunnen Mineralwasser Verschiedene Sorten</p> <p>12 x 1,0 l Pfand: 3,30 €</p> <p>5,49 € 0,46 € / l</p>	<p>Glossner Hopfgarten Pils 20 x 0,5 l • Pfand: 3,10 €</p> <p>13,49 € 1,35 € / l</p>

Frau Kopp, Frau Kuhn und Frau Lehmeier freuen sich auf Ihren Besuch!
MO-FR: 8:30-12:00 / 14:00-18:00 Uhr • Samstag: 8:30-12:00 Uhr



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Werde mehr als Banker.
Bewirb dich jetzt!

09181 233 131
www.raiba-neumarkt-opf.de/karriere

Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG



Neues vom Fundamt

Beim Fundamt liegen folgende Fundsachen zur Abholung bereit:

- Braune Handschuhe
- Handy
- Brille mit Etui
- Silberne Kette
- Gebiss und Silbertaler
- Schlüsselbund
- Gartenschere
- Armbanduhr

Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe; Erweiterung des Wasserwerkes in der Schlägelmühle schreitet voran – Auslegungsfrist Wasserschutzgebiet Hallerbrunnen

Anfang April konnte die Erweiterung des Wasserwerkes in der Schlägelmühle mit Bau einer Aktivkohlefilteranlage begonnen werden.

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe investiert 2018 rund 1,50 Millionen Euro.

Hierbei werden drei große Aktivkohlefilterkessel aufgestellt, die in einem extra Anbau an das bestehende Wasserwerk untergebracht werden. Die Aktivkohlefilteranlage ist eine Ergänzung zur bereits vorhandenen Ultrafiltrationsanlage.



Mit der Aktivkohlefilteranlage werden Pflanzenschutzmittel wie Atrazin komplett abgeschieden, auch diejenigen, die unterhalb der erlaubten Grenzwerte liegen wie etwa das Desethylatrazin.

Die gesamte Elektrotechnik des Wasserwerkes wird erneuert. Das betrifft auch die Brunnen und Hochbehälter, die mit an das neue System angebunden werden.

Damit wird eine Wasserversorgung gesichert, „die allumfassend dem neuesten Stand der Technik entspricht“.

Die Baumeisterarbeiten wurden für 281.515,17 Euro brutto an die Firma Gnan und Köper aus Sulzbach-Rosenberg vergeben .

Die Stahlbauarbeiten übernimmt die Firma B + Z Kunststofftechnik und Metallarbeiten aus Immelsdorf für 81.979,93 Euro .

Die Dachdeckerarbeiten gehen an die Firma Schwarz in Windsbach für 34.169,42 Euro.

Die Elektro- und Steuertechnik wird von der Firma WILO EMU Anlagenbau aus Hof übernommen für 430.076,66 Euro, aufgeteilt in 211.131,87 Euro für die Außenbauwerke und 218.944,79 Euro für das Wasserwerk.

Die Aufbereitungstechnik wird von der Firma Kopf aus Riesa übernommen für 474.318,17 Euro.

Insgesamt fallen für den Zweckverband rund 1,35 Millionen Euro an ohne Nebenkosten, einen Zuschuss für die Investition gibt es nicht.

Die Investition in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro netto nannte Verbandsvorsitzender Xaver Lang einen „Kraftakt“, um den Zweckverband „ein Stück weiter zu bringen“ im Hinblick auf die Anforderungen einer modernen Wasserversorgung, einen weiteren Meilenstein zur Sicherung unserer Wasser-versorgung.

Die Auslegung der Unterlagen für das geplante Wasserschutzgebiet erwartet der Zweckverband etwa ab September 2018.

Kommunale Verdienstmedaille in Silber an Ehrenbürger Peter Braun verliehen

Innen- und Kommunalminister Joachim Herrmann hat am 16. Juli 2018 die Kommunale Verdienstmedaillen in Gold und Silber an 24 Persönlich-

keiten des öffentlichen Lebens verliehen. Damit werden Personen geehrt, die sich insbesondere durch langjährige Tätigkeit als kommunaler Mandatsträger oder in anderen kommunalen Ehrenämtern um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht haben.

Die „Kommunale Verdienstmedaille in Silber“ wurde auch an den Ehrenbürger und ehemaligen Bürgermeister des Marktes Lauterhofen, Herrn Peter Braun, für 40 Jahre kommunalpolitische Tätigkeit verliehen.

Die Laudatio lautete:

Peter Braun stellt sich seit 1978 in den Dienst der kommunalen Selbstverwaltung. Als Marktgemeinderat und langjähriger erster Bürgermeister hat er großen Anteil an der positiven Entwicklung des Marktes Lauterhofen. Bereits als Mitglied des Marktgemeinderats leistete er einen wesentlichen Beitrag dazu, dass in Lauterhofen eine moderne Infrastruktur geschaffen wurde. Dabei hat er sich besonders für einen kostengünstigen Neubau der Kanalisation und für die Sanierung der gemeindlichen Wasserversorgung im Bereich der ehemaligen Gemeinde Traunfeld eingesetzt. Als erster Bürgermeister legte er sein Hauptaugenmerk auf die Konsolidierung des gemeindlichen Haushalts. Durch eine umsichtige Finanzpolitik ist es ihm in den zwölf Jahren seiner Amtszeit gelungen, die Verschuldung des Marktes von über 5 Millionen € komplett abzubauen. Trotz vieler Sparmaßnahmen hat er wichtige Investitionen aber nicht vernachlässigt und notwendige Straßen- und Kanalbaumaßnahmen durchgeführt. Drei neue Feuerwehrhäuser wurden gebaut und das historische Rathaus saniert. Intensiv hat er die Geschichte der ehemaligen Gemeinde Traunfeld erforscht und eine umfangreiche Ortschronik verfasst. Die Interessen der Bürgerinnen und Bürger vertritt Peter Braun auch seit mehr als 36 Jahren engagiert und sachkundig als Mitglied des Kreistags Neumarkt i.d.OPf.. Die Verleihung der Ehrenbürgerwürde durch den Markt Lauterhofen 2015 verdeutlicht die Wertschätzung seines umfassenden Engagements für die Gemeinschaft.

Peter Braun hat sich um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht.



Mit der Verleihung der Kommunalen Verdienstmedaille in Silber an MdEP Albert Deß wurde ein weiterer verdienter Politiker aus dem Landkreis Neumarkt i.d.OPf. geehrt. Auf dem Gruppenbild von links nach rechts: Bürgermeister Ludwig Lang, Landrat Willibald Gailler, Peter Braun, Minister Joachim Herrmann, Albert Deß und Bürgermeister Wolfgang Wild (Berggau).



HANS REUTER

92283 Lauterhofen
Schlossäcker 4
Telefon: 09186 - 698
Fax: 9094195
Mobil: 0170 - 5360381 E-Mail: info@haustechnik-reuter.de



Haustechnik - Heizungs- und Sanitärmeister

- ▶ Gas
- ▶ Wasser
- ▶ Wasserfilter
- ▶ Entkalkungsanlagen
- ▶ Heizung
- ▶ Holz- Öl- Gasanlagen
- ▶ Wärmepumpen
- ▶ Solar
- ▶ Regenwasser
- ▶ Kundendienst
- ▶ Reparaturen
- ▶ Beratung
- ▶ Kesseltausch
- ▶ Rohr Schweißarbeiten
- ▶ Gas/Elektro
- ▶ Badumbauten
- ▶ Heizungsabgleich

Heizungs- und Solarbausätze zum Selberbauen,
bei Bedarf mit Rat des Fachmannes.

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag von 7.00 bis 18.00 Uhr



Paul Tinz

Simsongasse 4 • 92283 Lauterhofen
Tel.: (09186) 9 09 69 44 • www.physiotherapie-tinz.de
Barrierefrei und Parkmöglichkeiten direkt vor der Praxis

- ↳ Wohlfühlmassage
- ↳ Krankengymnastik
- ↳ Klassische Massagetherapie
- ↳ CMD - Kiefergelenkstherapie
- ↳ Manuelle Lymphdrainage
- ↳ Rotlicht
- ↳ Wärmetherapie / Fango
- ↳ Elektrotherapie
- ↳ Hausbesuche

Öffnungszeiten:

Mo + Di + Mi: 08.00 - 18.00 Uhr
Do: 08.00 - 20.00 Uhr Fr: 08.00 - 16.00 Uhr



Genau SIE suchen wir!

Wir freuen uns, wenn wir SIE für unser Team gewinnen können!

Küchen +
Elektro Klein

Zum sofortigen Eintritt:

Elektroinstallateur/in Energie- und Gebäudetechnik

Einsatzbereich: Neubau und Umbau von Ein- und Mehrfamilienhäusern und Wohnanlagen



Direkt neben dem Feuerwehrhaus
Hausheimer Str. 3, 92348 Berg, Tel. (0 91 89) 4 03 56

Wir freuen uns auf IHRE BEWERBUNGEN,
gerne auch per E-Mail: info@kuechen-elektro-klein.de

Das Elektrofachgeschäft in Ihrer Nähe. Direkt neben dem Feuerwehrhaus. Lieferung frei Haus im Umkreis von 40 km.

Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg



Heimische,
handwerkliche,
mit Liebe gebraute
Charakterbiere,
auch zum Abholen
in Flasche & Fass
Tel. 09186-569

1 Jahr Brauwerkstatt Bier aus Lauterhofen

Das wollen wir feiern am
03. Okt. 2018 ab 11 Uhr.

Weißwurst-Frühschoppen
Mittagessen (vorbestellen!)
Kaffee und Brotzeiten

Es werden erstmals 5 Biere
zum Ausschank kommen,
darunter wieder eine neue
Kreation.

Um 14 Uhr Führung mit
Verkostung.

Ihr Brauer
Georg Rammelmeier

HÄUSLER
BESTATTUNGEN



Leisten Sie sich für die
wirklich wichtigen Dinge
einen Berater. Warten Sie
mit Fragen zu Bestattung
und Vorsorge nicht,
bis jemand gestorben ist.

Am Sand 26 · 92318 Neumarkt-Holzheim · **09181. 410 45**
www.bestattungen-haeusler.de

Abfallwirtschaft

Müllgefäße richtig zur Abfuhr bereitstellen

Das Landratsamt weist aus aktuellem Anlass darauf hin, wie die Müllgefäße richtig bereitzustellen sind.

Befüllung

Müllgefäße dürfen nur soweit befüllt werden, dass sich der Deckel noch schließen lässt! Überfüllte Tonnen werden nicht entleert. Die Müllwerker dürfen nicht zuletzt auch aus Arbeitsschutzgründen keine übervollen Tonnen mehr bewegen.

Für Mehrmengen an Restmüll können Sie sich einen Zusatzmüllsack kaufen. Eine aktuelle Liste der Verkaufsstellen finden Sie auf der Internetseite des Landkreises.

Sollte dauerhaft mehr Restmüll anfallen, als die Restmülltonne fassen kann, muss ein größeres Restmüllgefäß beschafft werden.

Auch im Sinne der Gebührengerechtigkeit ist es nicht hinnehmbar, dass übervolle Tonnen geleert werden.

Stampfen Sie keine Abfälle in die Tonnen. Bei Tonnen mit verdichtetem Müll bleibt oftmals der Inhalt als Ganzes oder teilweise in der Tonne hängen.

Stellen Sie auch keine Abfälle neben die Tonnen und geben sie nur die dafür bestimmten Abfälle und Wertstoffe in die jeweiligen Tonnen oder Sammelsäcke.

Bereitstellung

Alle Müllgefäße müssen am Abfuhrtag um 06.00 Uhr bereit stehen. Das betrifft Restmülltonnen, Papiertonnen, Biotonnen, Biosäcke und Gelbe Säcke. Müllgefäße, die nicht oder nicht rechtzeitig zur Abfuhr bereitstehen, können nicht nachträglich geleert werden. Bei Baustellen sind die Mülltonnen und Wertstoffsäcke zur nächsten befahrbaren Straße zu bringen und dort zur Leerung/ Abholung bereitzustellen.

Auch wenn Sie es gewohnt sein sollten, dass die Abfuhr immer zu einer bestimmten Zeit kommt, müssen die Müllgefäße um 06.00 Uhr bereit stehen, da sich der zeitliche Ablauf einer Sammeltour jederzeit ändern kann.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Team der Abfallwirtschaft im Landratsamt unter Telefon 09181/ 470-209, -211, -239.

Mülltonnen betriebsbereit halten

Die Müllabfuhr ist eine Dienstleistung, ohne die das moderne Leben nicht vorstellbar wäre. Damit die Abfuhr ordnungsgemäß erledigt werden kann, müssen Restmülltonnen, Papiertonnen und Biotonnen in einem funktionsfähigen Zustand sein.

Wer ist zuständig?

Restmülltonnen sind Privateigentum. Deshalb ist der Besitzer auch für den betriebs sicheren Zustand der Tonnen verantwortlich. Das heißt, sobald der Deckel lose ist oder die Aufnahme der Tonne beschädigt oder ein Scharnier defekt ist, muss entweder ein neuer Deckel beschafft und angebracht werden oder die Tonne ist auszutauschen und durch eine neue zu ersetzen. Ebenso verhält es sich, wenn die Restmülltonne einen Riss aufweist oder ein Rad abgegangen ist. Auch dann muss das Gefäß vom Besitzer durch ein funktionsfähiges ersetzt werden.

Selbstreparaturen sind nicht der richtige Weg.

Auch wenn es gut gemeint ist, eine gerissene Tonne mit einer dicken Lage Klebeband zu umwickeln oder mit einer Blechverstärkung zu versehen, beschädigte Tonnen müssen immer durch eine neue ersetzt werden. Sie entsprechen, auch im vermeintlich reparierten Zustand, nicht mehr den Arbeitsschutzvorgaben.

Die alten Tonnen können Sie übrigens kostenlos zum Wertstoffhof Blomendorf bringen. Hier werden sie gesammelt und dann dem Recycling zugeführt.

Übrigens: Defekte Restmülltonnen oder Tonnen mit losen Deckeln dürfen aus Arbeitsschutzgründen nicht von den Müllwerkern entleert werden.

Wo gibt es neue Restmülltonnen?

Restmülltonnen gibt es beim Abfuhrunternehmen für die Restmüllabfuhr, der Firma Edenharder in Neumarkt und in den meisten Baumärkten zu kaufen. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die richtige Gefäßgröße erwerben. Im Landkreis Neumarkt zugelassene Gefäße sind 60- und 120-Liter Tonnen, 240-Liter Tonnen und 1100-Liter Container.

Die Papiertonnen und Biotonnen sind Eigentum des Landkreises und

werden den Nutzern kostenfrei überlassen. Sollte eine Papiertonne oder eine Biotonne defekt sein, wird sie durch den Landkreis repariert oder durch ein funktionsfähiges Gefäß ersetzt. Ein Anspruch auf Lieferung eines fabrikneuen Gefäßes besteht nicht.

Wenn Sie umziehen, lassen Sie bitte die Papiertonne und die Biotonne am alten Wohnort stehen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Team der Abfallwirtschaft im Landratsamt unter Telefon 09181/ 470-239, -334. Rufen Sie uns an!

Sprechtag und Beratungen

Beratungstage der Bundeswehr im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. im Jahr 2018

Karriereberatung/Wehrdienstberatung der Bundeswehr über

- Soldat auf Zeit (Berufsausbildung, berufsnahe Verwendung oder Studium)
- Soldat im freiwilligen Wehrdienst

Nächste Termine:

Donnerstag, 23. August • 30. August • 20. September

von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf., Zimmer Nr. B 271.

Terminvereinbarung unter Tel. (0941) 7 85 20-376 oder (0941) 7 85 20-379, am Beratungstag 0151-14 85 55 14.

Außensprechtag des Zentrum Bayern- Familie und Soziales, Region Oberpfalz - Versorgungsamt Regensburg beim Gesundheitsamt Neumarkt

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberpfalz, bietet Außensprechtag beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an.

Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Die Sprechtag finden jeweils in der Zeit von **13.00 - 15.30 Uhr** in der Regel an jedem 3. Dienstag im Monat im **Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1**, statt.

Nächste Termine:

Dienstag, 21. August 2018 **Dienstag, 18. September 2018.**

Deutsche Rentenversicherung

Auskunft und Beratung im Landratsamt Neumarkt:

Terminvereinbarung über kostenfreie Telefonnummer 0800-6 78 91 00. (Versicherungsunterlagen und Personalausweis/Reisepass mitbringen!)

Gesundheitsregion-Neumarkt

Sie suchen einen Arzt?

Sie suchen eine Beratungsstelle?

Eine Selbsthilfegruppe?

Hier finden Sie alles rund um Ihre Gesundheit:

www.gesundheitsregion-neumarkt.de



Regens Wagner Offene Hilfen

Für Menschen mit Behinderung und Angehörige



Der Dienst **Offene Hilfen** von Regens Wagner bietet Unterstützung an für **Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und ihre Angehörigen**. Unsere Mitarbeiter beraten fachlich kompetent und nehmen sich Zeit für Ihre Anliegen und Fragen. Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Folgende Hilfen können von Betroffenen oder Angehörigen in Anspruch genommen werden:



Hotel-Gasthof am Platzl

Knör

Hauptstraße 4 • 92348 Berg

Telefon: (09189) 44 17-0

Telefax: (09189) 44 17-75

e-mail: reservierung@hotel-knoer.de

www.hotel-knoer.de

- 29 modern eingerichtete Zimmer mit 60 Betten
- alle Zimmer mit SAT-TV/ Radio, Bad oder Dusche/WC
- Zimmer mit WLAN
- 2 Multimedia-Konferenzräume mit modernster Technik
- Festräume für bis zu 220 Personen



Freitags „All you can eat“ mit Ripperl und Hax'n, Klöß, Kartoffel- und Krautsalat

Sonn- und Feiertags Wohlfühl - Atmosphäre bei Mittags- und Abendtisch

Ständig abwechselnde Schmankerl

Der Hochzeitsspezialist

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten



Landschafts- und Gartenbau

Josef Geitner & Sohn GbR

Ludwigskanalstraße 33

92348 Berg/Unterölsbach

Telefon 0 91 89 / 17 49 • Fax 40 72 96

E-Mail: josefgeitner@t-online.de

www.geitner-gala-bau.de



Fliesen Bergstraße 1, Laaber
 Naturstein 92367 Pilsach
 Ausstellung Tel.: 09186 - 902025
 Treppe Fax: 09186 - 902027
 Sanierung www.fliesen-vohler.de
 Reparatur info@fliesen-vohler.de



PLANUNGSBÜRO FELSER Jürgen

Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau
--- Nachweisberechtigter für Standsicherheit ---



Bauplanung

Eingabeplanung

3D-Visuell



Bojerstraße 7

92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/90 99 46

Mobil: 0170/9 32 65 50

Fax: 09186/90 93 33

E-Mail: Juergen.Felser@web.de

www.BAUPLANUNGin3D.de

... Lack ab



- > sauber
- > preiswert
- > mit Garantie

St.-Martin-Str. 14
 92355 Lengenfeld
 Tel. (091 82) 9021 04
 Fax (091 82) 9021 05
 e-mail: herbert@schuetz-le.de
 www.schuetz-unfallinstandsetzung.de

Schnell passiert. Schnell repariert!



Wir reparieren Ihren Blechschaden hochwertig und zu fairen Preisen!

**SCHNELL
PERFEKT
GÜNSTIG**

Nach einem Schaden an Blech oder Lack sollten Sie sich unbedingt von uns ein unverbindliches Angebot erstellen lassen.

Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Autoglas



KÜCHEN KÖLBL

Muscherstr. 17 • 92367 Pilsach
Telefon: 09181 / 26 57 34

www.kuechenkoelbl.de

QUALITÄT

DESIGN

SERVICE

- Beratung und Information rund um das Thema Behinderung
- Familienunterstützender Dienst (FUD)
- Freizeit- und Gruppenangebote
- Ambulant begleitetes Wohnen zur selbständigen Lebensführung
- Schulbegleitung/Arbeitsassistenten.

Finanzieren lassen sich viele dieser Hilfsangebote oftmals – je nach individueller Situation – über gesetzliche Ansprüche. Gerne nehmen wir uns Zeit für Ihre Fragen und stehen für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung. Auf Wunsch besuchen wir Sie auch zu Hause. Sie erreichen unseren Dienst unter:

Offene Hilfen Neumarkt-Nord
Dr. Schrauth-Str. 11e, 92318 Neumarkt
Telefon: (09181) 40 62 72 70
E-Mail: offene-hilfen-neumarkt@regens-wagner.de
Internet: regens-wagner-lauterhofen.de

Seniortelefon der Diakonie Neumarkt - Wir hören Ihnen zu!

Neumarkt – Ab sofort gibt es für Senioren immer mittwochs auch telefonische Hilfe der Beratungsstelle für psychische Gesundheit im Alter der Diakonie Neumarkt.

Manche Ereignisse verändern das Leben grundlegend und nichts läuft mehr rund. Wenn der Körper im Alter streikt, wird die Mobilität eingeschränkt und damit auch die Selbständigkeit. Oft ist Einsamkeit die Folge und es fällt den Betroffenen schwer, ihre Lebenssituation zu bewältigen. Da kann ein Gespräch mit einem verständnisvollen Menschen helfen und erleichternd wirken. Der Griff zum Telefon ist der erste Schritt, um ein offenes Ohr, Unterstützung und Informationen über Hilfsangebote im Alter zu erhalten.

Seniortelefon immer mittwochs von 11.00 bis 12.00 Uhr unter der Rufnummer: 09181-46400

Kontakt: Beratungsstelle für psychische Gesundheit im Alter, Friedenstr. 33, 92318 Neumarkt

Begleitetes Wohnen zu Hause

Änderung der Sprechzeiten.

Ab September 2018 finden diese immer jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 16.30 bis 17.30 Uhr im Rathaus statt.

Im August entfällt die Sprechstunde.

Termine:

06. September • 20. September • 04. Oktober •
18. Oktober • 15. November • 06. Dezember

Eingang: Rathaussaal

Tel: 09186/ 9310-0

e-mail: begleitetes-wohnen@lauterhofen.de

Internet: www.lauterhofen.de



Informationen zum Landespflegegeld

Durch die Bayerische Landesregierung wurde die Einführung des Landespflegegeldes beschlossen. Dazu heißt es von der Bayerischen Staatsregierung:

„Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Mit dem neuen Landespflegegeld möchten wir ein wichtiges Signal setzen: Wir investieren dafür 400 Mio. Euro, **damit Pflegebedürftige in Bayern ab Pflegegrad 2 pro Jahr 1.000 Euro zusätzlich bekommen** – und zwar schnell und unbürokratisch. Sie erhalten damit die Möglichkeit, sich selbst etwas Gutes zu tun oder den Menschen eine finanzielle Anerkennung zukommen zu lassen, die ihnen am nächsten stehen: Ihren pflegenden Angehörigen, Freunden, Helferinnen und Helfern.“

Um das Landespflegegeld zu erhalten müssen Sie einen Antrag stellen. Für 2018 ist dies sofort möglich, bis spätestens 31.12.2018. Antragsformulare gibt es in der Gemeindeverwaltung Lauterhofen, sowie bei Finanzämtern, Landratsämtern und im Internet als Download. (Zentrum Bayern Familie und Soziales). Der Antrag auf Landespflegegeld muss vorerst bei der **Landespflegegeldstelle, 81050 München** gestellt werden.

Sie müssen Ihrem Antrag eine Kopie des Personalausweises bzw. Reisepasses und eine Kopie des Bescheids der Pflegekasse beifügen. Wenn Sie den Antrag als Bevollmächtigter oder als Betreuer stellen, fügen Sie bitte eine Kopie der Vollmacht oder des Betreuerausweises bei. Ein einmal gestellter Antrag wirkt für die nachfolgenden Pflegegeldjahre fort, es muss also

nicht jedes Jahr ein neuer Antrag gestellt werden. Fallen die Anspruchsvoraussetzungen aber weg, muss die Landespflegegeldstelle unverzüglich informiert werden. Besteht kein Anspruch mehr, wird der Bescheid entsprechend zurückgenommen. Das Landespflegegeld kann ausschließlich auf ein Konto des Anspruchsberechtigten oder des abweichenden Antragsstellers überwiesen werden. Bitte geben Sie keine andere Kontoverbindung an. Bei Bewilligung beginnt die Auszahlung im September.

(Verantwortlich für die Verarbeitung von Daten ist die Landespflegegeldstelle - Datenschutzauskunft - Postfach 221555, 80505 München, datenschutz.landspflegegeld@stmflh.bayern.de. Die Daten werden erhoben, um den Antrag auf Landespflegegeld zu bearbeiten.)

Bei weiteren Fragen können sich per E-Mail an fragen.landspflegegeld@stmflh.bayern.de wenden oder per Telefon an Bayern Direkt, die Servicestelle der Bayerischen Staatsregierung. Sie erreichen die Servicestelle der Bayerischen Staatsregierung per Telefon unter 089 12 22 213 von Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr.

Gerne können Sie auch in der Sprechstunde von Begleitetem Wohnen in Lauterhofen im Rathaus nachfragen. Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt.

Ergänzende Unabhängige Teilhaberberatung Neumarkt: Neuer Verein- Neues Konzept-Neue Möglichkeiten

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) hat am 30.05.2017 die Förderrichtlinie zur Durchführung der „Ergänzenden unabhängigen Teilhaberberatung“ veröffentlicht. Die Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohter Menschen soll damit gestärkt werden. Dafür wurde nun in Neumarkt ein Verein gegründet. Dieser schafft ein zusätzliches Beratungsangebot. Das Besondere daran ist: Menschen mit Behinderung beraten andere Menschen mit Behinderung und deren Angehörige. Der gemeinsame Erfahrungshintergrund eint hier die Berater/in und die Ratsuchenden.

Die bisherige Mitgliederstruktur des Vereins umfasst derzeit verschiedene Träger aus dem Bereich der Behindertenarbeit aus Neumarkt. Die derzeitigen Mitglieder des Vereins sind unter anderem die Lebenshilfe Neumarkt e.V., der Ambulante Betreuungsdienst gGmbH, das Bayerischen Rote Kreuz in Neumarkt, der Caritasverband für die Diözese Eichstätt e.V., das Diakonische Werk Altdorf – Hersbruck - Neumarkt e.V. und die Rummelsberger Dienste für Menschen mit Behinderung gGmbH. Hier arbeiten alle zusammen, damit die ratsuchenden Menschen aus Stadt und Landkreis Neumarkt dieses neue und ergänzende Beratungsangebot, das durch die Förderung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) möglich wurde, nutzen können.

Im Mai 2018 ist zur Freude aller Beteiligten der Bewilligungsbescheid des Bundesministeriums beim Verein für ergänzende unabhängige Teilhaberberatung in Neumarkt eingegangen. Die Konzeptarbeit, die aufgrund der einzuhaltenden Fristen zeitnah von den Kooperationspartnern umgesetzt werden musste, hat sich also gelohnt. Nun steht die Umsetzung an, damit ratsuchende Menschen mit Behinderung ein weiteres Angebot für sich nutzen können.

Als erste Aufgabe wird eine Fachkraft (75%), als Leitung der Beratungsstelle, gesucht. Da der Schwerpunkt auf der Peer Beratung liegt (Betroffene beraten Betroffene) sind Bewerbungen von Menschen mit einer Behinderung sehr erwünscht.

Parallel werden zeitnah Räumlichkeiten, die barrierefrei und zentral gelegen sind, vom Verein zum Mieten gesucht.

Des Weiteren steht der Verein weiteren Interessierten offen. Einerseits können gemeinnützige Organisationen oder Vereine, die im Bereich der z.B. Behindertenhilfe, Sozialpsychiatrie der Suchthilfe oder der Selbsthilfe (als juristische Person) tätig sind, Mitglied werden. Andererseits ist ein Baustein des Konzeptes die Initiierung und Implementierung eines Selbstvertretungsbeirates, der aus Betroffenen Menschen besteht und beratend und begleitend der Fachkraft und dem Vereinsvorstand zur Seite steht.

Da ein Ziel des Vereins die Abdeckung möglichst vieler Behinderungsarten in der Beratungstätigkeit ist, werden im nächsten Schritt weitere Peerberater/innen (ehrenamtlich oder in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis) gesucht.

Bei Interesse und Fragen können sie sich gerne an den Vorstand des Vereins für ergänzende unabhängige Teilhaberberatung Neumarkt e.V. wenden.

Informationen finden Sie im Internet unter www.teilhabeberatung.de oder telefonisch bei der EUTB Beratungsstelle Neumarkt, Tel. 09181 511510.

PIRZER

Bestattungs-
institut

Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ **09181 . 47620**

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ **09187 . 907700**

Zusammen mit Ihnen gestalten wir einen ganz persönlichen Abschied, ob in religiöser oder weltlicher Form. Wir bieten Vorsorgeverträge an und beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.

Günther Donhauser

Malerfachbetrieb



Mettenhofen 29

98283 Lauterhofen

Telefon 0 91 89/ 79 34

Telefax 0 91 89/ 76 51



Ausführung aller Maler-, Tapezier- und Fassadenarbeiten

- Tapezierarbeiten
- Schriften
- Schmucktechniken
- Fassade
- Bodenbeläge
- Gerüstbau



Am Engelloh 2 Tel.: 0 91 86 - 90 96 19
92283 Trautmannshofen Fax: 0 91 86 - 90 96 20



- Fahrzeuglackierung aller Art
- Industrielackierungen
- Windschutzscheibenservice
- Felgenaufbereitung
- Old - Youngtimer - Restaurierung
- Unfall- und Karosserieinstandsetzung
- Kostenvoranschlagsberechnungen nach DAT



Metallbau Gießerei

Industriestraße 9 • 92283 Lauterhofen

Telefon 091 86-343 • Telefax 091 86-1 7274

Mobil 01 70-2 11 44 89

E-Mail info@metallbau-giesser.de

Verkauf von Eisenwaren:

- Stahl schwarz u. verzinkt
- Aluminium
- Edelstahl
- Bleche
- Hof- u. Stallbedarf
- Lohnverzinkungsannahme
- Propangas-Flaschen

Fertigung von:

- Treppen
- Geländer
- Edelstahl
- Schweißarbeiten
- Kernlochbohrungen
- Dekorationen für Haus und Garten
- Geschenkkörbe

Jedes OGV-Mitglied erhält unter Vorlage des Mitgliedsausweises 10% Rabatt auf alle Gartenartikel.

GENIESSEN SIE DEN WOHLVERDIENTEN SOMMERURLAUB!

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2
92334 BERCHING
TEL: 08462 / 9424 - 0

FENSTER, TÜREN,
ALARMANLAGEN & MEHR...

EIBNER + REGNATH

...da san mia dahoam!

UNSERE ALARMANLAGE SORGT FÜR EIN SICHERES ZUHAUSE!

tritonix ALARMANLAGEN

WEITERE INFOS: WWW.TRITONIX.DE



WWW.EIBNER-REGNATH.DE



Die Ansprechpartner:

Bindemann Beate (Bayerisches Rotes Kreuz)
Deeg Volker (Rummelsberger Dienste für Menschen mit Behinderung)
Göpel Sven (Ambulanter Betreuungsdienst)
Niebler Susanne (Lebenshilfe Neumarkt).

Verschiedenes

Volksfest Rückblick

Monatelange Vorbereitungen - und nun ist das 42. Volksfest Lauterhofen auch schon wieder vorbei. Es bleiben viele schöne Erinnerungen, angefangen vom Freibierausschank am Marktplatz und den Einzug mit Pferden und den Vereinen, vom Gottesdienst im Festzelt mit dem Gospel-Feeling-Chor aus Neumarkt, dem politischen Frühschoppen - dieses Mal mit dem FW-Politiker Alexander Hold, dem Country-Linedance-Event bis zur jährlichen Verlosung der RSK zum Ende des Volksfestes.

Der SV Lauterhofen bedankt sich bei den vielen Besuchern, die das Lauterhofener Volksfest wieder zu etwas ganz Besonderem gemacht haben und natürlich bei allen Freiwilligen Helfern, ohne die ein solches Fest so nicht möglich wäre.



Jura Volksfest Neumarkt

nachtbus Linie 3

Jura Volksfest - nachtbus Linie 3 - Hirschmann Reisen -

Pettenhofen-Lauterhofen-Neumarkt	Hinfahrt	Rückfahrt
Pettenhofen, Kreisstraße	18:30	1:13
Lauterhofen, Bahnhof	18:35	1:08
Trautmannshofen, Seeplatz	18:43	1:00
Nattershofen	18:47	0:56
Engelsberg	18:49	0:54
Prönsdorf, Ort	18:52	0:51
Abzw. Unterwiesnacker	18:55	0:48
Deusmauer	19:01	0:42
Günching	19:05	0:38
Neumarkt, Kurt-Romstöck-Ring	19:23	0:20

Fahrtage:

Freitag, 10.08.2018 • Samstag, 11.08.2018 • Montag, 13.08.2018 •
Dienstag, 14.08.2018 • Freitag, 17.08.2018 • Samstag, 18.08.2018

Der Preis für ein nachtbus-Tagesticket (Hin- und Rückfahrt) beträgt 2,50 €. Eine Gruppenermäßigung ist nicht möglich. Der Preis ist auf jeder Linie gleich, unabhängig von der Fahrtlänge.

Fahrtberechtigt sind alle Personen.

Sonderverkehr! andere Fahrkarten (VGN/RVV) werden nicht anerkannt.

nachtbus Linie 4

Jura Volksfest - nachtbus Linie 4 - Hirschmann Reisen -

Ballertshofen-Stöckelsberg-Berg-Neumarkt	Hinfahrt	Rückfahrt
Abzw. Ballertshofen	18:30	1:31
Deinschwang, Kreuzung Hauptstr.	18:32	1:29
Traunfeld, Ortsmitte	18:38	1:24
Reichelthofen	18:43	1:19
Stöckelsberg	18:48	1:15
Mitterrohenstadt	18:51	1:11
Unterrohenstadt	18:53	1:09
Unterölsbach, Ort	18:57	1:06
Langenthal	19:03	1:03
Sindlbach, Kriegerdenkmal	19:06	1:02
Oberölsbach	19:10	0:59
Meilenhofen, Abzw.	19:13	0:56
Berg, Sparkasse	19:15	0:55
Hausheim	19:20	0:54
Berg, Raiffeisenbank	19:25	0:51
Richtheim, Abzw.	19:27	0:50
Loderbach, Abzw.	19:29	0:49
Neumarkt, Kurt-Romstöck-Ring	19:36	0:40

Fahrtage:

Freitag, 10.08.2018 • Samstag, 11.08.2018 • Montag, 13.08.2018 •
Dienstag, 14.08.2018 • Freitag, 17.08.2018 • Samstag, 18.08.2018

Der Preis für ein nachtbus-Tagesticket (Hin- und Rückfahrt) beträgt 2,50 €.

Eine Gruppenermäßigung ist nicht möglich. Der Preis ist auf jeder Linie gleich, unabhängig von der Fahrtlänge.

Fahrtberechtigt sind alle Personen.

Sonderverkehr! andere Fahrkarten (VGN/RVV) werden nicht anerkannt.

Kindertageseinrichtung St. Gabriel

Viele Aktionen mit den Vorschulkindern

In den letzten Wochen bekamen unsere Großen Besuch von der Polizei und übten beim Verkehrsspaziergang den korrekten Umgang als Fußgänger im Straßenverkehr sowie das richtige Verhalten im und vor dem Schulbus.



Des Weiteren besuchten sie die Grundschule und lernten ihren Schulpaten für das bevorstehende Schuljahr kennen. Auch die nächsten Wochen werden noch sehr aufregend. Die baldigen Schulkinder dürfen sich noch auf das bevorstehende Schulfest im Kindergarten, einen Schulbesuch bei dem sie eine Schulstunde miterleben können, sowie die gemeinsame Abschlussfeier mit Pfarrer Ehrl freuen. Nach dieser aktionsreichen Zeit wünschen wir unseren Großen schöne Ferien und einen guten Start im September in der Schule.

Theaterfahrt

Mit allen Kindern des Kindergartens führen wir mit dem Busunternehmen Hirschmann nach Amberg in das Figurentheater. Für viele die erste Fahrt in einem großen Bus. Unser ausgewähltes Stück „Katze Hahn und Mäusefranz“ erzählt vom kleinen Mäuserich, der sich außerhalb des dunklen aber doch beschützten Mäuselochs, alleine die Welt besehen geht. Dabei macht er die Erfahrung, dass eine fürsorgliche Katzenmutter zwar äußerlich mehr Liebreiz hat, als ein lautschreiender Hahn, aber die Katze für ihn dennoch mehr Gefahr bedeutet. Mit Unterstützung und Hilfe der Kinder und seiner Mäusermutter war ihm jedoch nichts passiert.

Schmetterlinge und Bienen

Mit einem Aufzuchtset konnten wir den Weg einer Raupe bis zum Schmetterling erfahren. Innerhalb weniger Wochen konnte die Entwicklung Tag für Tag beobachtet werden, bevor wir zusammen die Schmetterlinge im Garten fliegen ließen.



Franz Krieger Zimmerermeister

Martinstraße 1 • 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/ 337 • Mobil: 0175/1604172

Holzmassivbau Dachstühle Altbaumodernisierung Carports Terrassen



Autohaus Lachner GmbH

Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
 - Kfz-Reparaturen aller Art
 - Lackierungen
- Unfallinstandsetzung
 - AU und TÜV Stützpunkt
 - Tankstelle, Waschanlage

Garten - Landschaftsgestaltung Hierreth Felser GmbH

Muttenshofen 9 • 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 / 90 92 49 • Mobil: 01 79 / 6 86 12 40

www.hierreth-felser.de

Verkauf von
Rindenmulch und Komposterde
ab Lager Muttenshofen.

Abholung nach telefonischer
Vereinbarung.

Lieferung nach Anfrage.

- Neugestaltung
- Umgestaltung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Teichbau
- usw.



HERTEIS Holz- und Kunststoffenster Innenausbau

NEU: CNC-Bearbeitung

Hans Herteis
Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/273 • Fax 09186/705
eMail: schreinerei.herteis@yahoo.de



Gut für's Klima – Gut für Sie! Holz-Alu-Fenster

- Fenster IV 78 mit 3fach Glas
Glasaufbau 4-18-4-18-4 UG: 0,5 UW: 1,0
- Sehr gute Wärmedämmung durch thermische Profiltrennung
- 3 umlaufende Dichtungen mit Alu-wetterschenkel
- keine Beschädigung der Aluschale beim Betreten
- Passiv - Qualität

Mit einem Schaukasten und dem notwendigen Zubehörs eines Imkers kam Herr Fruth zu uns in die Einrichtung und gab uns einen Einblick in des Leben der fleißigen Bienen. Zum Schluss ließen wir uns den selbst geschleuderten Honig auf Butterbroten schmecken. Herzlichen Dank, Herr Fruth, für Ihre interessanten Anschauungen.



Saat, Pflege, Ernte und Genuss - Was wächst und wo wächst es?

Dieser Frage gingen 15 Vorschulkinder vom Kindergarten St. Gabriel bei einem Besuch der Gärtnerei von Regens Wagner Lauterhofen nach.

Im Rahmen des Angebots „Fit für die Schule“ besuchten 15 Vorschulkinder vom Kindergarten St. Gabriel zusammen mit 2 Erzieherinnen am Dienstag, 26.06.2018 die Gärtnerei von Regens Wagner Lauterhofen.

Bei einer Führung durch das Gelände der Gärtnerei konnten die Kinder das Wachstum der Pflanzen von Aussaat bis Ernte anschaulich begutachten. Fleißig wurde geraten, was wo wächst. Dafür stehen in der Gärtnerei ein Außengelände und Gewächshäuser zu Verfügung.

Im Hofladen der Gärtnerei gibt es dann unter anderem frisch geerntetes Gemüse zu kaufen, das Dank der Pflege der Mitarbeiter im Gartenbereich immer wieder prächtig gedeiht. Der Laden ist Montag, Dienstag und Donnerstag von 8:00 bis 16:30 Uhr und am Freitag von 8:00 bis 13:30 Uhr geöffnet. Mittwoch bleibt er geschlossen. Jeden Montag ab 10:00 Uhr gibt es zusätzlich zum Dauerangebot frisches Brot aus der Regens Wagner Bäckerei und jeden Donnerstag ab 10:00 Uhr frischen Hefezopf.

Nach den vielen Eindrücken konnten die Vorschülerinnen und Vorschüler unter Anleitung von Gärtner Gerhard Goletz ihren eigenen grünen Dامن schulen. Jedes Kind pflanzte seine eigene Salatpflanze in ein Tongefäß und nahm es zur Pflege mit nach Hause.



Kindergarten Maria Goretti

Abschlussbericht

Huch, wie die Zeit verrinnt. Schon wieder ist ein Kigajahr rum. Es gibt sehr viele Gründe DANKE zu sagen. Für all die Arbeitsstunden die viele Eltern abgeleistet haben. Für die guten Ratschläge und die Kritik. Für die Zusammenarbeit von Eltern und Team. Für die „Kampfbereitschaft“ um unseren alten Kiga „Maria Goretti“.



Naturgruppe „Ameisenbände“

Bei dem schönen Wetter genießen die Naturkinder den Aufenthalt im Freien besonders, sogar die Brotzeit schmeckt im Wald. Im Herbst brauchen wir aber dringend eine neue Unterkunft.

Vielen Dank an die Spender zugunsten einer neuen Behausung für die Ameisenbände. Ganz besonders bedanken wir uns bei einer Familie für ihre kreativen Einfälle, z. B. Aufstellen einer Kasse bei der Weltmeisterschaft, private Geburtstagsfeierspende und nochmalige Privatspende. Der Gesamtbetrag dieser Spende beläuft sich auf 1700 Euro. Ein riesengroßes Dankeschön an die Familie sagen die Naturkinder.

Wir sagen auch DANKE an die Verantwortlichen des SV Lauterhofen für ihr immer wiederkehrendes Entgegenkommen. Wir durften sogar eine kleine Badeparty unterm Rasensprenger am Sportplatz halten. Die Kinder hatten einen wahnsinnigen Spaß dabei.



Wichtige Vorinformation!

Die Kirchweihvorstandschafft von Trautmannshofen hat bei uns angefragt, ob wir an der Kirchweih nicht einen Stand zur Verköstigung übernehmen wollen. Wir haben zugesagt, die Metzgerei Nießelbeck aus Berg spendet uns Bratwürste. Der gesamte Erlös fließt in das Projekt „Neue Behausung“. Wir sind mit dem Bratwurststand am Sonntag den 16.09.2018 von 11 - 17 Uhr vertreten. Die Bude steht auf der Pfarrwiese beim Pfarrheim. Bitte unterstützen sie unser Vorhaben mit dem Kauf einer Bratwurstsemmel.

Wir bedanken uns bei der Kirchweihvorstandschafft für diese geniale Idee. Mit der Abschlussandacht in der Marienkapelle und dem Schlafest mit Rausschmiss Ende Juli verlassen unseren Kindergarten 10 Vorschulkinder.

Wir wünschen euch einen guten Schulstart, bleibt neugierig und wachsam. Habt Mut und Selbstvertrauen. Wir wünschen euch verständnisvolle Lehrer und gute Freund an eurer Seite.

Allen Familien wünschen wir entspannte und erholsame Ferien.

Grundschule und Mittelschule Lauterhofen

M 10-Schulabschluss in Berg

Drei junge Damen der Klasse M10 des Schulverbundes Berg-Lauterhofen-Pilsach hatten im ausgehändigten Entlass-Zeugnis eine „Eins“ vor dem Komma.



Deren hervorragendes Abschneiden freute am Donnerstagabend in der Aula der Schwarzachtal-Schule Berg bei der Entlass-Feier nicht nur die Vertreter der drei Schulen des im Jahr 2010 gegründeten Schulverbandes Berg-Lauterhofen-Pilsach, sondern auch die Bürgermeister Helmut Himmler und Susanne Hierl aus Berg, Ludwig Lang aus Lauterhofen und die Pilsacher Vize-Bürgermeisterin Ulrike Nießelbeck. Umrahmt wurde die Entlass-Feier von den Musikerinnen und Musikern der Gruppe „Junge Bläser-Sinfonie Berg“ unter Leitung von Hannes Stepper aus Unterölsbach.



Sandra Spies Fotografie

„ABC“ Aktionstage
für den September
ab den 30.08. buchbar!

Im August machen wir
eine kleine Sommerpause
Ab den 30.08.
sind wir wieder für sie da.
Wir wünschen allen „ABC“
Schützen einen schönen
1. Schultag
„ABC-Aktion“
3 x Abzüge ein 13x18 cm
5 x Bilddateien
39,- Euro

Natürliche Neugeborenen
& Kinder Fotografie
Mobile Outdoor Fotografie
Moderne Fotobuchgestaltung

Sandra Spies - Eispertshofen 5 - 92367 Pilsach
www.sandraspies.de - 09186/4589501 - 0160/93842060



Markisen • Rolläden • Insektenschutz

- Rolladenkästen, auch nachträgliche Isolierung
- Rolläden in Kunststoff/Aluminium/Holz
- Nachträgliche Rolladenelemente
- Elektro-Antrieb, auch Nachrüstung
- Garagentore, Rolltore, etc.
- Torantriebe
- Raffstores/Jalousien
- Schrägverschattungen
- Schrägrolläden/Schrägelemente
- Markisen, versch. Ausführungen
- Sonnenschutz jeglicher Art
- Wintergartenbeschattungen
- Pergolabeschattungen
- Plissee-, Stores/Fallstores
- Jalousien/Rollos
- Vertikal-Lamellenstores
- Verdunkelungen

XAVER REGENSBURGER
92283 Lauterhofen, Brunner Straße · Tel. (0 91 86) 8 23 · Fax 7 64
Meisterfachbetrieb im Rollladen- und Sonnenschutz-Techniker-Handwerk

Ganz gesund-



Praxis für
Physiotherapie/Krankengymnastik
(privat und alle Kassen)

Praxis für
Naturheilkunde/Osteopathie

Erlenweg 21
92367 Pilsach
Tel.: 09181 2705535
www.ganzgesundpraxis.de

Schneiderei Rättscher



ANGELIKA RÄTTSCHER
Tel.: 09186 - 1 72 48
Mobil: 0176 - 45 16 27 92
E-Mail: schneiderei-raetscher@web.de
Am Kaiseracker 2
92283 Lauterhofen

Öffnungszeiten:
Mo + Di: 09⁰⁰ - 12⁰⁰
Do: 09⁰⁰ - 12⁰⁰ und 15⁰⁰ - 18⁰⁰
Fr: 15⁰⁰ - 18⁰⁰
Sa: 09⁰⁰ - 12⁰⁰
und nach Vereinbarung

- Änderungen
- Nähen von Gardinen & Kissen
- Überzüge & Gartenpolster
- Erneuern von Reissverschlüssen
- und vieles mehr...



- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Raumgestaltung
- Bodenbeläge

Maler- & Lackierermeister

Tel.: (0 91 89) 14 19
Fax: (0 91 89) 40 95 32
Mobil: (01 75) 9 83 55 08

Grafenbuchstraße 1
92283 Traunfeld

Email: hans-juergen.reif@web.de



Mit bester Handwerksqualität!



- Zimmerei • Dachkomplett • Innenausbau • Holzbau-Holzhaus
- Photovoltaik • Beratung • Planung • Ausführung

Michael Lehmeier - Postgasse 2a - 92283 Lauterhofen
Tel. 0175 2059581 - www.lehmeier-zimmerei.de



Sorgenfrei leben im Alter in unseren Seniorenheimen

„Rudolf Scharrer“

Burgthanner Str. 99
90559 Burgthann – Mimbreg
Tel. 0 91 83 / 9 14 – 0
email: awo-rudolf-scharrer-heim@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/rudolf-scharrer-heim

„Faberschloß“

Dürrenhembacher Str. 15
90592 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0
eMail: awo-heim-faberschloss-1@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/faberschloss

Auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege!

**Besuchen Sie uns - wir nehmen
uns gerne Zeit für Sie!**

Politiker und die Lehrkräfte sowie die Eltern der Entlass-Schülerinnen und Schüler freuten sich auch auf das gute Abschneiden der übrigen 27 M10-Schüler, die alle den „Mittleren Schulabschluss“ erreichten. Die „Hausherrin“ der Schwarzachtal-Schule, Rektorin Theresa Altmann, war bei der gelungenen Abschlussfeier, der ein ökumenischer Wortgottesdienst in der St.-Vitus-Kirche vorausging und von Pfarrer Martin Fuchs und Pfarrvikar Markus Müller gehalten wurde, glücklich darüber, dass alle M-10-Schüler positiv in die Zukunft schauen können. „Die meisten von euch starten im Herbst mit einer Berufsausbildung, andere besuchen eine Fachschule oder die Fachoberschule. Den Weg dorthin habt Ihr euch gemeinsam mit euren Klassen- und Fachlehrern, die euch in den letzten Jahren und auf der Zielgerade noch intensiv motiviert, angefeuert und gegocht haben, gemeinsam vorbereitet“.

Klassenlehrerin und Konrektorin Heike Söllner, die in ihrer Abschlussrede die Schuljahre mit einem Ausdauerlauf und gelungenem Zieleinlauf verglich, nahm mit Rektorin Altmann die Verteilung der Abschlusszeugnisse vor. Ganz oben in der „Bestenliste“ stand Marina Nibler aus Lauterhofen mit einem Notenschnitt von 1,33. Es folgten Isabell Kölbl aus Landnerhof (1,44) und Celina Link aus Stöckelsberg (1,44). Denen gratulierten die Bürgermeister Ludwig Lang aus Lauterhofen und Helmut Himmler aus Berg.



Schulabschluss R 9

Im Gasthof „Am Schloss“ in Pilsach feierten die Schülerinnen und Schüler der Regelklasse 9 ihren Schulabschluss im Anschluss an eine Andacht in der Wallfahrtskirche „Mariä Namen“ in Trautmannshofen. 14 der 15 Entlassschüler bestanden mit Erfolg auch die Prüfungen zum qualifizierten Mittelschulabschluss.



Schulleiter Bernhard Dürr orientierte seine Rede an den Stichpunkten „Zufriedenheit und Glück“, „Gemeinschaft“, „Engagement“, „positives Denken“ und „Wünsche für die Schüler“. Dem Glück könne man „schon ein bisschen auf die Sprünge helfen“, sagte der Rektor und betonte: „Wer in intakter Gemeinschaft lebt, dem geht es besser, der ist glücklicher!“

Dürr forderte die Schüler auf, sich zu engagieren, denn die Gesellschaft brauche engagierte Leute, die sich für etwas einsetzen. Wer sich engagiere, finde „fast immer große Befriedigung“, so Dürr, der einem „funktionierenden Vereinsleben“ entscheidende Bedeutung für die Lebensqualität auf dem Land beimisst.

Negatives Denken, Wehklagen und Jammern trage keinesfalls zum Glücklichkeit bei, sondern positives Denken und Optimismus, „Lachfalten statt Stirnrunzeln“. So wünscht Dürr seinen Schülern, „nicht zu Panikmachern oder Bedenkenträgern zu werden“ und „Verantwortung zu übernehmen“, dass sie „eine Gemeinschaft finden, in der Liebe und Geborgenheit herrschen“ und sie sich „nicht auf die Zuschauerbühne zurückziehen“.

Einen Dank richtete der Schulleiter an Klassenleiterin Irmgard Schiller und Konrektorin Martina Jacob sowie alle Lehrer und Eltern, die die Schüler in den Schuljahren begleitet haben und wünschte seinen Schützlingen „alles Gute, viel Glück in der Zukunft und Gottes reichen Segen“.

„Du bist wertvoll!“, „du wirst nie an Wert verlieren, egal was passiert“, versicherte Schulleiter Franz Hübl den Schülerinnen und Schülern, auch wenn man mal gestoßen oder „in den Deck getreten“ werde. „Macht euch stark für das, was ihr wollt!“, appellierte Hübl und rief die jungen Leute auf, sich „positive Ziele zu setzen“ und „niemals locker zu lassen“.

Die Schüler könnten sich freuen über das, was sie erreicht haben, seien sich aber hoffentlich bewusst, dass viele Menschen zu dem Erfolg beigetragen hätten. Hübl gratulierte allen zum erfolgreichen Abschluss und wünschte, auf dem weiteren Lebensweg stets Menschen zu finden, die zu ihnen hielten.

Bürgermeister Adolf Wolf blickte zurück auf neun Jahre Schulzeit, ein „kleiner Lebensabschnitt“, geprägt von Eltern, Lehrer und Begleitern, „das wird sich jetzt ändern!“. Der Quali sei ein „Einstieg ins Berufsleben“, sagte Wolf und freute sich: „Jeder hier hat bereits einen Platz gefunden in seinem Wunschberuf“.

„Euch steht alles offen“, sagte der Bürgermeister im Hinblick auf die Fachkräfte, die allerorts gesucht werden, „nutzt die Zeit!“. „Glück auf“, wünschte Wolf für die Zukunft und gratulierte den Schülern herzlich zum erfolgreichen Abschluss.

„Endlich geschafft!“, resümierte die Elternbeiratsvorsitzende Diana Händlmeier. Jetzt beginne ein neuer Abschnitt im Leben, der aber weiterhin mit viel Lernen verbunden sei. Den Schülern wünschte sie viel Glück für die Zukunft und das Bewusstsein, dass es immer jemanden gebe, der helfe, „wenn es mal zum Stocken kommt“.

Klassenleiterin Schiller dankte den Schülern für „das Glück, euch die letzten drei Jahre unterrichten zu dürfen“. Schiller lobte das „gegenseitige Vertrauen“, „ich werde euch sehr vermissen“. Für die weiteren Aufgaben wünschte sie „viel Ausdauer und Geduld“.

„Habt Spaß und genießt das Leben“, ergänzte die stellvertretende Klassenelternsprecherin Karin Hollweck. Sie freute sich über das „beachtliche Ergebnis“, auf das Schüler, Eltern und Lehrer stolz sein könnten. Einen Dank richtete Hollweck an die Lehrkräfte für die Unterstützung in den letzten Jahren.

Die Klassenbesten wurden besonders ausgezeichnet und mit einem Gutscheine belohnt. Klassenbeste ist Leonie Bösl aus Anzenhofen mit einem Notendurchschnitt von 1,6, gefolgt von Michael Treike aus Lauterhofen (1,9). Leon Neubauer aus Lauterhofen, Lara Schafner aus Trautmannshofen sowie Andreas Hollweck aus Lauterhofen erreichten jeweils einen Notenschnitt von 2,3.



Erasmus-Delegation in Athen: Take Chances. Keep your Balance. Move on.

Am Pfingstsonntag brachen vier Schüler der Klassen M8 und R8 zusammen mit drei begleitenden Lehrkräften zu dem ersten Schülertreffen mit den anderen Partnerschulen nach Athen auf. Obwohl sich die Ankunft aufgrund technischer Probleme auf weit nach Mitternacht verschoben hatte, wurden die Schüler von den Gasteltern und griechischen Schülern herzlich in Empfang genommen.

Nach einer kurzen Nacht wurden die Schüler und Lehrer der teilnehmenden Schulen aus Polen, Slowenien, Deutschland und der Türkei offiziell begrüßt und verschiedene Spiele halfen dabei, die erste Scheu zu überwinden und in Kontakt zu treten. Die folgenden Tage bestanden aus einer Mischung von Aktivitäten an der Linardatou Avgoulea Privatschule in Peristeri, Athen und der Besichtigung von Sehenswürdigkeiten. Tapfer

*Wir wünschen allen Lesern und
Inserenten eine schöne und
erholungsreiche Urlaubszeit.*



KILIAN  Satz • Druck • Weiterverarbeitung • Heissfolie • Mitteilungsblätter
www.kilian-web.de

DRUCK & VERLAG

Sigmundstraße 45 c
90431 Nürnberg
Telefon 09 11/329525
Telefax 09 11/31 17 81
eMail kontakt@kilian-druck.de

Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersricht
Telefon 091 80/854
Telefax über 09 11/31 17 81
eMail kontakt@verlag-kilian.de

Ihr Partner für Werbung in den Mitteilungsblättern
Pyrbaum • Postbauer-Heng • Schwarzenbruck • Lauterhofen

Heilpraktikerin

Gesundheitstrainerin (BGKV)
Beckenbodenkursleiterin (DTB)

Renate Fruth

Wirbelsäulen- und Gelenktherapie

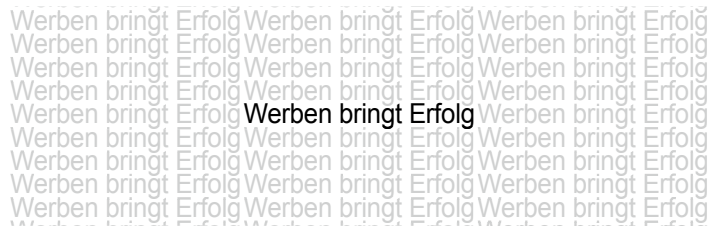
- Dorn / Breuß, DorSana®
- Osteopatische Techniken
- Osteopathie für Säuglinge
- CranioSacrale Osteopathie

Klassische Homöopathie

Psychologische Beratung

- Coaching, Mediation, Supervision

Praxis: Höhendorn 12, 92283 Lauterhofen
0179 / 9 13 77 13 Termine nach Vereinbarung



MEYER
BAD HEIZUNG SPENGLEREI

Steiningerstrasse 7 | 92283 Lauterhofen | 09186-1413

INGENIEUR-, MEISTERFACHBETRIEB
zertifizierte ENERGIEBERATER

BAD

- Komplettbäder alles aus einer Hand
- barrierefreier Badumbau

HEIZUNG

- energieeffiziente Heizsysteme
- Planung und Beratung

SPENGLEREI

- Blechverkleidungen aller Art

Tel. 09186-1413

malerarbeiten + bodenbeläge

- moderne wandgestaltung
- fassadenanstrich
- wärmedämmung
- korkböden
- gerüstbau
- parkettböden abschleifen
- pvc - laminat
- teppich

OBJECT | DESIGN

Baubiologe IBN

maler königsberger

markus königsberger
eschenbühl 2
92283 trautmannshofen
tel. 09186/ 90 21 85
mobil 0171/ 3 57 02 15

www.markus@maler-koenigsberger.de



Tankstelle Strobl - Williams



AVIA Shop



24 h - Tankautomat



Segafredo®



Waschanlage mit
2,80 m Höhe



Lotto - Toto
Annahmestelle



Hermes
Paketshop

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
von 06.30 bis 20.30 Uhr
Sonntag
von 08.00 bis 20.30 Uhr



Ehrlich gut.



Neumarkter Straße 12 • 92283 Lauterhofen/OPf. • Telefon 09186/909195 • Fax 09186/90 92 12

und motiviert nahmen die deutschen Schüler an Workshops zu zukunftsorientierter Medienkompetenz teil, obwohl sie ja eigentlich Pfingstferien hatten. Ein Kernpunkt der schulischen Aktivitäten war die Vorbereitung der „multicultural dance show“ am Donnerstag, bei der jedes Land seinen eigenen Tanz darbot, aber auch zwei während dieser Woche einstudierte Tänze aller Teilnehmer zur Aufführung kamen.

Nicht nur die Schüler waren fleißig, sondern auch die begleitenden Lehrkräfte, denn die griechische Schule, ihres Zeichens „Microsoft Showcase School“ (Microsoft-Vorzeigeschule), hatte für die Lehrer drei Fortbildungen zu den Themen Robotics, Microsoft Forms und Minecraft Education vorbereitet, zu denen auch Schulleiter Bernhard Dürr von Mittwoch bis Freitag dazustieß.



Die Sehenswürdigkeiten, die die griechische Schule für ihre Gäste auswählte, waren das Akropolis-Museum, das sich direkt unterhalb der Akropolis befindet, die Stavros Niarchos Foundation, von der die Besucher einen wunderschönen Blick über die Bucht genießen konnten und als Höhepunkt am Freitag der Besuch des Tempels von Poseidon auf der Souniohalbinsel.



Mit vielen Eindrücken von der Großstadt Athen und einer ihrer vielen Privatschulen trat die Lauterhofener Delegation am Samstagmorgen die Rückreise ins beschauliche Bayern an.

DFB-Mobil zu Besuch an der Grundschule Lauterhofen

Mit seinen beiden Trainern Markus Heumader und Dominik Reichel war das DFB-Mobil am 21. Juni 2018 zu Gast an der Grundschule Lauterhofen. In jeweils 2 Schulstunden vermittelten die beiden lizenzierten Coaches des DFB der Kombiklasse 3/4 von Lehrer Markus Pongratz und der 3. Klasse von Lehramtswärterin Nina Belz mit vielfältigen Übungsformen den Spaß am Fußball. Zusätzlich durften die begeisterten Schüler das Paule – Fußballschnupperabzeichen ablegen. Dabei musste an drei Stationen das Können im Dribbeln, Passen und im Torschuss bewiesen werden. Als Belohnung gab es dann eine Urkunde und einen DFB-Anstecker. Rektor Bernhard Dürr und Schulamtsdirektor Franz Hübl ließen es sich ebenfalls nicht nehmen, das fußballerische Treiben der Lauterhofener Grundschüler zu verfolgen.

Als kleines Dankeschön erhielten am Ende Markus Heumader und Dominik Reichel jeweils ein Glas Lauterhofener Schulhonig.



VHS Neumarkt – Kurse in Lauterhofen

Leitung: Heike Gehr, Schulstr. 8, 92283 Lauterhofen, Tel. 09186/1488.

Anmeldungen können wie folgt bei der Geschäftsstelle Neumarkt, Gartenstr. 1, 92318 Neumarkt vorgenommen werden:

Telefonisch: 09181/2595-0

Fax: 09181/2595-25

Internet: www.vhs-neumarkt.de

Email: info@vhs-neumarkt.de

Die Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle sind:

Montag bis Mittwoch: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Freitag: 08:00 bis 12:30 Uhr

Die Anmeldungen sind verbindlich. Ein Rücktritt mit Erstattung der Kursgebühr ist bis 4 Tage vor Kursbeginn möglich. Danach muss die Kursgebühr voll bezahlt werden. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Falls ein Kurs bereits belegt ist, wird Ihnen dies mitgeteilt. Wenn Sie nichts von uns hören, findet der Kurs statt.

Acrylmalerei

Wir erarbeiten zusammen vom Aufbau bis zur Fertigstellung ein größeres Leinwandbild (mind. 50x50cm) unter Verwendung von Acrylfarben und anderen Strukturmitteln für abstrakte und gegenständliche Malerei. Es besteht auch die Möglichkeit in abstrakter Technik mehrere kleine Bilder als Weihnachtsgeschenke oder Weihnachtskarten zu gestalten. Bitte 1 Woche vorher anmelden wegen Passepartout- Bestellung.

Materialgebühr für Farben und Malmittel in Höhe von 13,-- EUR sind an die Kursleiterin zu entrichten.

Kursnr.: LH207001

Kursleiterin: Katrin Haslbeck • **Kurstage:** Sa. 12.01.2019, jeweils

von 10.00 bis 16.00 Uhr • **Ort:** Grund- und Mittelschule Lauterhofen •

Gebühr: EUR 36,--

Gelenkübungen nach der Dornmethode

Diese Übungen helfen Schmerzen vorzubeugen oder zu lindern und die Beweglichkeit aller Gelenke zu fördern. Nach Operationen sind diese speziellen Übungen für die Wirbelsäule und Gelenke ebenfalls bestens geeignet. Sie erhalten ein ausführliches Skript, das Sie bei der Dozentin persönlich bezahlen.

Kursnr.: LH303001

Kursleiterin: Sigrid Graml • **Beginn:** Di. 09.10.2018 • und 16.10.2018

Kursdauer: 2 x 150 Min jeweils von 18.30 bis 21.00 Uhr • **Ort:** Grund-

und Mittelschule Lauterhofen • **Gebühr:** EUR 20,-- • **Bitte bringen Sie**

bequeme Kleidung, ein kleines Kissen und eine Isomatte mit. Au-

ßerdem bitte 4,00 Euro für das Skript.

Schwimmkurse ab 18.9.2018

Dienstag

15:00 Uhr: Anfängerschwimmkurs, 10 x 45 min.

15:45 Uhr: Schwimmkurs für fortgeschrittene Kinder (mit Seepferdchen), 10 x 45 min.

16:30 Uhr: Aquafitness „power“, 8 x 45 min.

Donnerstag

15:15 Uhr und 16:00 Uhr: Rehasport fortlaufend

16: 45 Uhr: Männeraquagymnastik, 8 x 45 min.

Freitag

- 15:00 Uhr: Anfängerschwimmkurs, 10 x 45 min.
15:45 Uhr: Aquafitness „power“, 8 x 45 min.
16:30 Uhr: Kraulschwimmkurs für Jugendliche und Erwachsene (max. 5 Teilnehmer)

Anmeldung unter der 09181/463250 oder susanna_brand@yahoo.de.
Alle Erwachsenenkurse werden von den Krankenkassen bezuschusst.
Alle Kurse finden in der Regens Wagner Stiftung Karlishof statt.

Die Seniorenbeauftragte informiert

Den folgenden Bericht über den **Seniorenausflug** verfasste Xaver Dengler aus Traunfeld. Vielen Dank!

Zwei hinsichtlich ihres Bekanntheitsgrades unterschätzte, gleichwohl äußerst interessante Sehenswürdigkeiten im nahen **Sulzbach-Rosenberg** waren Ziel des Seniorenausfluges der Marktgemeinde Lauterhofen, den die Seniorenbeauftragte Theresia März organisiert hatte.

Zunächst wurde das **Informationszentrum Schlackenbergr** angesteuert. Unvorstellbare 10 Millionen Tonnen Schlacke als Abfallprodukt der Stahlproduktion sind hier auf 32 ha Fläche aufgehäuft zu einem Berg von immerhin 481 m Höhe, der von den Ausflüglern unter den interessantesten Erläuterungen des Umweltingenieurs Pirner von der Regierung der Oberpfalz „erklimmen“ wurde: mit 228 000 Quadratmeter Folie und Drainagenbahn wurde der gesamte Schlackenbergr eingehüllt und eine 1 m dicke Deckschicht aus Abraumsand aufgebracht. 8 Jahre dauerte die Versiegelung, die den Steuerzahler 57 Mio. Euro kostete – allerdings aber auch eine ökologisch lohnende Investition. Wie sensibel man dabei vorging, ist beispielsweise aus den als Lebensraum für die seltene Blauflügelschrecke angelegten Sandinseln ersichtlich. Neben der Schlacke ist das Areal noch mit Schlammteichen, in denen sich gewaltige Altölmen gen befinden, belastet. Hier laufen die Entsorgungsmaßnahmen noch.

Nach dem Mittagessen in einem Altstadtlokal von Sulzbach machte sich die Reisegruppe auf den Weg zur nahe gelegenen ehemaligen Jüdischen **Synagoge**. Hier informierte der frühere Bürgermeister Geißmann über die Geschichte des Hauses und der jüdischen Gemeinde, die von den Schrecken der Nazizeit nur deshalb nicht mehr betroffen war, da sie sich bereits 1936 aufgelöst hatte. Sehr beeindruckend die feinfühlig und originalgetreue Restaurierung des Gotteshauses, nachdem es nach dem Krieg zu einem Wohnhaus umfunktioniert worden war. Nicht minder interessant zudem die ausgestellten Originalzeugnisse jüdischer Kultur, Gebetbücher und Schriftstücke.

Eine gemütliche Einkehr bei Kaffee und Kuchen in Fünried rundete die gelungene Fahrt ab.



43. Kleider- und Spielzeugbasar für Winter- und Übergangsbekleidung (Größe 56-188)

am **Samstag, 29.09.2018** von **14.00-16.00 Uhr** in der **Schulturnhalle Lauterhofen (Schulstr. 9)**.

Es gibt für Sie fast alles rund ums Kind – außerdem Kaffee, Getränke und hausgemachten Kuchen.

Wer seine Sachen verkaufen möchte, kann sich am **Freitag, 14.09.18** von **15.00-16.00 Uhr** eine **Verkäufernummer** im Pfarrheim St. Raphael abholen (bitte unteren Eingang nutzen). **NEU: Jetzt auch kleinere Listen mit max. 10 Teilen.**

Infos gibt es unter www.basar-lauterhofen.de oder unter Tel. 0170 3468642.

Goldenes Priesterjubiläum von Pfr. i. R. Eduard Wittmann

Mit seiner Heimatgemeinde Lauterhofen beging Pfarrer i. R. Eduard Wittmann am 8. Juli 2018 sein Goldenes Priesterjubiläum.



Der Jubilar in der Bildmitte wurde 1941 in Nattershofen geboren, studierte in Eichstätt Theologie und wurde am 29.6.1968 von Bischof Josef Schröffer zum Priester geweiht.

Nach Kaplanstellen in Nürnberg, Ingolstadt und Roßtal trat er 1979 in Mönsheim seine Pfarrstelle an, die er 26 Jahre versah. Aus gesundheitlichen Gründen ging er 2005 in den Ruhestand, den er seitdem in Neumarkt-Holzheim verbringt. Auch im Ruhestand half er nicht nur an seiner Wohnsitzpfarre Pölling (mit der Filiale Holzheim), sondern vor allem auch in seiner Heimatpfarre Lauterhofen aus. Besonders gern war er im Karlshof bei den Dillinger Franziskanerinnen zu Gast.

Die Festmesse zum 50-jährigen Priesterjubiläum wurde vom Kirchenchor Lauterhofen musikalisch gestaltet. Prediger war sein Freund Domdekan em. Dr. Albert Hopfenbeck (Eichstätt), der auch schon bei den anderen Priesterjubiläen gepredigt hatte. Es konzelebrierten neben Ortspfarrer Gerhard Ehrh die ebenfalls aus Lauterhofen stammenden Priester Pfarrer i. R. Willibald Weber (Weißenburg) und Domvikar Christoph Wittmann (Eichstätt). Besonders freute sich der Jubilar über das Gedicht der Kommunionkinder sowie die Geschenke von Bürgermeister Ludwig Lang und des Heimatortes Nattershofen.

Katholischer Frauenbund Trautmannshofen - Truppenübungsplatzbesichtigung Hohenfels

Am 13. Juli machten sich 56 Personen bei bestem Wetter auf, den Truppenübungsplatz zu besichtigen. Anton Kraus chauffierte die Ausflügler nach Hohenfels, wo bei Tor 1 der Reiseleiter Herr Wittl zustieg. Unter seiner fachkundigen Führung wurde in einer 4-stündigen Fahrt der 16.129 Hektar große Truppenübungsplatz besichtigt.

Die Teilnehmer bekamen Einsicht, wie die US-Soldaten dort leben, vorbei ging's an Schulen, Kindergärten, Wohnhäusern, Discothek, Kegelbahn, Fitnesscenter, Supermarkt, Dönerbude und noch vieles mehr. Weiter zum Flugplatz und Tower, an Stützpunkten vorbei zu den ehemaligen Dörfern Schmidheim und Lutzmannstein. Diese wurden zu Fuß erkundet, wo Herr Wittl erklärte, um welche Hofstelle es sich handelt und welche Familie darin lebte. Die meisten Häuser bestehen nur noch aus Ruinen. Herr Wittl zeigte Bilder wie es einst ausgesehen hat. Ein seltsames Gefühl war es, durch die Dorfstraße zu gehen, vorbei an den vielen Häuserruinen, wo einst Menschen wohnten, die zwangsausgesiedelt wurden und die Natur gerade dabei ist, sich alles zurückzuholen.

Als 1951 der Truppenübungsplatz erweitert wurde, verloren 3202 Menschen aus 85 Dörfern und Weilern ihre Heimat. Ein paar Häuser wurden inzwischen renoviert, wie die Kirche in Schmidheim und die Schlossfassade in Lutzmannstein, die besichtigt wurden. Weiter ging es über die ehemaligen Dörfer Kittensee, Griffenwang, Frabertshofen und Schwend, um nur einige zu benennen. Herr Wittl wusste viele Geschichten und Anekdoten zu erzählen, was sich in vergangener Zeit alles zugetragen hatte. Zwischendurch wurden die Ausflügler mit einer deftigen Brotzeit versorgt, bevor es wieder zurück ging durch verschiedene Übungsdörfer. Teilweise wurden diese Übungsdörfer, den Dörfern von Kriegsgebieten nachempfunden, um Soldaten, aus aller Herren und Länder, auf ihre Auslandseinsätze im Kampf vorzubereiten. Die meiste Streckenzeit verlief auf sogenannten Panzerstraßen, die der Busfahrer Anton Kraus sehr

gut meisterte und die Ausflügler um 19.30 Uhr wieder wohlbehalten nach Trautmannshofen zurück brachte, wo diese dann mit vielen Eindrücken nach Hause gingen.



Förderverein „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael in Lauterhofen e.V.“

Am Sonntag 26. August 2018 beteiligt sich der Förderverein „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael in Lauterhofen“ traditionsgemäß wieder am Pfarrfest in Lauterhofen, und zwar mit der bei alt und jung beliebten Losbude. Der Erlös kommt wie in den vergangenen Jahren der Restfinanzierung der Pfarrkirche St. Michael in Lauterhofen sowie den schon wieder zahlreich anstehenden weiteren Vorhaben rund um das Kirchen-Ensemble in Lauterhofen zugute. Herzliches Vergelt's Gott jetzt schon allen, die losen möchten, und vor allen Dingen allen fleißigen Helferinnen und Helfern.

Raiffeisenbank Neumarkt spendet 17.500 Euro an Schulen

Über das ganze Jahr hinweg werden in den 30 Schulen im Geschäftsgebiet der Raiffeisenbank Neumarkt verschiedenste Projekte durchgeführt. Doch so unterschiedlich die Aktionen auch sind, die Ziele dahinter sind dabei meistens die Gleichen: Schülerinnen und Schülern soll die Möglichkeit geboten werden, zusätzlich zum vermittelten Fachwissen praktische Erfahrungen zu sammeln oder, z.B. bei Vorträgen, ihren Horizont über den Schulalltag hinaus zu erweitern.

Josef Dunks, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG, stellte hierfür auch im Jahr 2018 wieder 17.500 Euro zur Verfügung. Die jeweiligen Filialverantwortlichen freuten sich, mit der Spende in der Tasche, die Vertreter der Schulen besuchen zu dürfen. Bei dieser Gelegenheit informierten sie sich auch gleich näher über die Aktivitäten, die ohne die jährliche finanzielle Unterstützung der Raiffeisenbank oft kaum möglich wären. Die Zusatzangebote der Schulen reichen dabei von Kunstprojekten, Autorenlesungen, Musiklehrgängen und Anschaffung von Instrumenten über die Gestaltung von Schulgärten bis zur Anschaffung von Medien- und Fernsehstudioequipment. Für all diese Vorhaben kann die Unterstützung der Raiffeisenbank Neumarkt natürlich sehr gut eingesetzt werden.

Dazu Vorstand Josef Dunks: „Wir als Genossenschaftsbank vor Ort sehen uns den Menschen in unserer Region verpflichtet. Deshalb werden wir diese Tradition der jährlichen Schulspenden auch in Zukunft gerne fortführen“. In der Grund- und Mittelschule Lauterhofen soll das Geld zur Neugestaltung des Schulgartens verwendet werden.



Schulleiter Bernhard Dürr erhält den symbolischen 500 Euro-Scheck von Roland Mayer, Filialleiter der Raiffeisenbank in Lauterhofen.

Heimatabend war voller Erfolg

Zum Heimatabend hatten vor einigen Wochen die Marktgemeinde Lauterhofen und der Regionalpark QuellenReich in den Kulturstadel geladen.

Im voll besetzten Wirthausaal der Kleinkunsthöhle in Lauterhofen wurde einen Abend lang über „Heimat und alles, was dazu gehört“ geredet. Die Begrüßung machte Bürgermeister Ludwig Lang. Er freute sich über die zahlreichen Gäste und über das besondere Event. In Zusammenarbeit mit Projektmanagerin Maria Rammelmeier hat man so die erste Veranstaltung im Regionalpark QuellenReich organisiert, die über das Projekt „Historische Hausnamen“ informierte. Das Gemeindeoberhaupt hob nochmals die Attraktivität der Region und die Bedeutung des touristischen Projekts Regionalpark für die vier Kommunen Neumarkt, Pilsach, Lauterhofen und Velburg im Verbund hervor. „Gemeinsam könne man einiges schaffen“ und besonders freute er sich darüber, dass es den Auftakt in Lauterhofen gab. Nachfolgend begrüßte die Initiatorin Maria Rammelmeier alle Anwesenden. Besonders bedankte sie sich bei allen engagierten Beteiligten. Sogar die Grund- und Mittelschule Lauterhofen mit Konrektorin Martina Jacob habe sich in den Klassen mit dem Thema „Hausnamen“ beschäftigt. So auch die Senioren der Marktgemeinde mit der Seniorenbeauftragten Resi März. Ludwig Lang und Maria Rammelmeier überreichten Josef Gruner für dessen Engagement ein Präsent aus der Brauwerkstatt Lauterachquelle.



Zur Information über das LEADER-Projekt Regionalpark QuellenReich diente eine kurze Präsentation. Auf Lauterhofen bezogen wurden dabei besonders die „touristischen“ Aspekte der Marktgemeinde nochmals näher beleuchtet. Als musikalische Auflockerung präsentierte der Männergesangsverein mit seinen Sängern von der Lauterachquelle ein paar Stücke zu regionalen Besonderheiten. Um den Zuhörern einen Einblick über die Historie und Entwicklung des alten Marktes zu gewähren, hielt der Ortsheimatpfleger einen Vortrag zur Geschichte Lauterhofens: Als Karl der Große durch den Markt zog und die Kelten sich an der Schanze ansiedelten.

Historische Hausnamen vom „Koudschmied“ bis zum „Bochscreiner“

Relikte aus alten Zeiten sind auch die historischen Hausnamen, die in der Region verbreitet sind. Diese sind „Lumpn“ so Maria Rammelmeier: Sie können seit Jahrzehnten bestehen, sich plötzlich ändern oder sogar mit dem Hausbesitzer umsiedeln. Bei vielen Hausnamen kann die Bedeutung nicht ergründet werden. Letztlich ist aber klar, dass die Hausnamen aus dem Grund entstanden sind, um klar im Volksmund zu erkennen, wer mit welchem Namen gemeint ist, z.B. der Bochscreiner (Schreiner am Bach) oder der Bahndammshreiner (Schreiner am Bahndamm). Der Arbeitskreis Tourismus mit der Vorsitzenden Renate Meier hatte sich bereits vor einigen Jahren mit Hausnamen beschäftigt. Nun hat Maria Rammelmeier in Zusammenarbeit mit dem Archivar Michael Meier und dem Hobbyortskundler und früheren Gemischtwarenhändler Josef Gruner im Zuge des Projekts die Liste neu aufgesetzt. Michael Meier ist hierzu mehrmals ins Archiv nach Amberg gefahren, um die Recherche zu vervollständigen. Das Projekt zog seine Kreise, so reichte auch der frühere Postbote eine eigens erstellte Liste mit den Hausnamen ein. Nun sind es 127 Hausnamen, die in Lauterhofen gelistet wurden. Vielen davon kann eine hochdeutsche Bedeutung zugeordnet werden. Des Weiteren gab es Rückschlüsse auf 19 Wirtshäuser, die es damals im Markt gab. Eine Ortskarte von Lauterhofen mit eingetragenen Hausnamen hingte am Abend aus. Die Projektmanagerin ging anhand ausgewählter Straßen

die Hausnamen mit dem Publikum durch. Ein erhöhtes Diskussionsaufkommen wurde mit der Einladung zur Beteiligung am Projekt aufgefangen. Ein besonders lustiger Hausname sei zu nennen: Der Koudschmied. Mit „Koud“ ist Erde oder Schlamm gemeint und „Schmied“ war die Berufsbezeichnung. Der Koudschmied hatte seinen Namen daher, da sein Hof stets von Schlamm überschwemmt wurde sobald es stärker regnete. Der einzige Hausname nach einem weiblichen Vornamen ist „Monika“. Dieser entstammt der ehemaligen Besitzerin Monika, einer besonders eindrucksvollen, attraktiven Frau, die aufgrund ihrer Schönheit für Aufsehen sorgte. Für weitere heitere Momente und ein begeistertes Publikum sorgten das bayerische Duo Alfons und Peter mit ihren zweistimmigen, Oberpfälzer Gesangeinlagen. Das Projekt „Historische Hausnamen“ stieß auf großes Interesse.

Regens Wagner - Dienstjubiläum 2018

31 Mitarbeiter von Regens Wagner Lauterhofen konnten am Mittwoch, 20.06.2018 anlässlich ihrer Dienstjubiläen persönlich die Glückwünsche der beiden Gesamtleitungen Andreas Fersch und Bertram Scharfenberg entgegennehmen. Erstmals war auch ein Gesamtleiter selbst Jubilar bei der Feier im Tagesraum. Bertram Scharfenberg schlug bereits vor 25 Jahren seinen Weg bei Regens Wagner Lauterhofen ein.

Bei insgesamt **33 Mitarbeitern** wurde 2018 zum Jubiläumsjahr:

Auf unglaubliche **55 Dienstjahre** blicken Sr. M. Christa und Sr. M. Gerheide bereits zurück.

Bereits seit **30 Jahren** bei Regens Wagner dabei sind: Walburga Hedwitschak, Claudia Schuhmann, Richard Veit, Elfriede Becher und Christina Behling.

Seit einem **Vierteljahrhundert** sind Manfred Görlitz, Bertram Scharfenberg, Jürgen Guttenberger, Waltraud Häberl, Bettina Lasser, Alois Geitner, Roswitha Kerscheneiner, Gisela Harter, Sabine Stoll, Silvia Strobl, Angelika Lang-Salzl, Karl-Heinz Stöbl und Reinhard Dietl bei Regens Wagner im Dienst.

20-jähriges Jubiläum feierten Bettina Ordner, Richard Leidl, Caroline Nibler, Christian Meyer, Claudia Paulus und Monika Liebchen.

10 Dienstjahre bei Regens Wagner Lauterhofen hieß es für Zsuzsa Hörteis, Angelika Renner, Ingrid Kuhn, Paula Sippl, Thekla Maag, Nadine Lopez Diaz und Marianne Wittmann.

Nach einem gemeinsamen Festessen im Tagesraum bei Regens Wagner Lauterhofen überreichten der Gesamtleiter, Herr Fersch, und der stellvertretende Gesamtleiter, Herr Scharfenberg, nicht nur Geschenke, sondern auch ihre Wertschätzung und ihren Dank für die langjährige Tätigkeit in den verschiedensten Bereichen bei Regens Wagner Lauterhofen.



Notfalldose im Landkreis Neumarkt

Bei einem Notfall zählt jede Minute. Für die Ersthelfer ist es wichtig, so schnell wie möglich Hinweise auf eventuelle Vorerkrankungen und eingenommene Medikamenten zu erhalten. Um im Haushalt nach den erforderlichen Unterlagen zu suchen bleibt, keine Zeit.

Die Notfalldose kann hierbei eine wertvolle und lebensrettende Hilfe sein. Dabei handelt es sich um eine ganz simple Plastikdose, die 2014 von einem Bremer Unternehmen entwickelt wurde. Im Inneren der Dose befindet sich ein Notfallblatt, auf dem wichtige Informationen über mögliche Grunderkrankungen und verordnete Medikamente sowie Daten von Angehörigen und den behandelten Hausarzt vermerkt werden können.

Damit die Ersthelfer in einem Notfall schnell an diese wichtigen Informationen kommen, soll die Dose einheitlich in der Kühlschrankschranktür aufbewahrt werden. Denn eine Küche samt Kühlschrank gibt es meist in jeder Wohnung.

Aufkleber an der Wohnungs- und Kühlschrankschranktür geben einen Hinweis darauf, dass im Haushalt eine Notfalldose vorhanden ist.

Mittlerweile haben sich schon etliche Bürgerinnen und Bürger einen solchen Helfer angeschafft. Der BRK Rettungsdienst ist informiert und achtet bei Einsätzen im häuslichen Umfeld auf die Hinweisaufkleber.



Foto: C. Zölfl-Setschödi

Momentan erhalten sie die Notfalldose zum Selbstkostenpreis von 2.- Euro beim Gesundheitsamt, bei der NM Vital Apotheke (Regensburger Straße 109, Ärztehaus) in Neumarkt und bei den Gemeinden Berg und Berggau.

UnternehmerSchule

im Landkreis Neumarkt i. d. Oberpfalz
kostenfreie Seminarreihe – Herbst 2018

Seminar 1 – 18.09.18, 18:30 Uhr
Von der Person zum Markt
Unternehmerpersönlichkeit

Seminar 2 – 25.09.18, 18:30 Uhr
Vom Markt zum Firmenaufbau
Gründungsformalitäten, Businessplan,
Unternehmensnachfolge und Beratung

Seminar 3 – 02.10.18, 18:30 Uhr
Vom Firmenaufbau zum Geschäft
Informationen der Agentur für Arbeit und des Finanzamtes,
Rechtsformen, Steuern und Buchführung

Seminar 4 – 09.10.18, 18:30 Uhr
Vom Geschäft zu den Planzahlen
Planung der Investitionen und der Lebenshaltungskosten,
Umsatz-, Ertrags- und Liquiditätsplanung, Finanzierung

Seminar 5 – 16.10.18, 18:30 Uhr
Von den Planzahlen zur Wirklichkeit
Vertragsrecht, Förderungsmanagement, Sozialversicherungen
und Versicherungen

Seminar 6 – 23.10.18, 18:30 Uhr
Von der Wirklichkeit in die Virtualität
Marketing

Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.
Nürnberger Straße 1
„Großer Saal“
92318 Neumarkt

Links zur Online-Anmeldung
www.weiterbildung-in-ostbayern.de/unternehmerschule
www.wirtschaft-neumarkt.de/unternehmerschule
wirtschaft@landkreis-neumarkt.de
Telefon +49 9181 470-212 | Telefax +49 9181 470-6712

Angehörige pflegen Angehörige

Am **Montag 17. September 2018** beginnt um 19:00 Uhr unter der Leitung von Thea Grashauer der Kurs „Angehörige pflegen Angehörige“ im Rot-Kreuz Haus in Berching, Neumarkter Str. 12.



Der Kurs geht auf die besondere Situation und Problematik pflegender und betreuender Angehöriger ein und wird von den Krankenkassen erwünscht und bezahlt. Die Kursgebühr beträgt 65,00 Euro. Ebenso richtet sich der Lehrgang an alle, welche sich vor einer bestehenden Pflegesituation informieren möchten.

Die aktivierende Pflege und das Einüben praktischer Fähigkeiten stehen bei diesem Kurs im Vordergrund. Aber auch Informationen zur Pflegeversicherung, der Umgang und das Verstehen mit verwirrten älteren Menschen sowie die Stärkung der eigenen psychosozialen Kompetenz zur Bewältigung der Pflegesituation wird den Teilnehmern an sieben bis acht Montagabenden vermittelt.

Informationen und Anmeldung finden Sie im Internet unter www.brk-neumarkt.de oder telefonisch bei der BRK-Fachberatungsstelle für Pflege und Demenz, Eva-Maria Fruth, Tel. 09181 483-41.

Vereine

RENAULT-CLUB TRAUTMANNSHOFEN

Auto-Cross-Slalom in Trautmannshofen 23. September 2018

Am Sonntag, 23. September 2018 wird wieder ordentlich Staub aufgewirbelt. Der RENAULT-CLUB TRAUTMANNSHOFEN ist Ausrichter seines Laufes zur Bayerischen Auto-Cross-Slalom-Meisterschaft sowie zur Jugend-Cross-Kart-Meisterschaft.

Veranstaltungsort ist ein Stoppelfeld bei Mittersberg.

Startzeit der Jugend-Cross-Kart-Klassen ab 08:30 Uhr

(Startberechtigt sind Jugendliche der Jahrgänge 2000-2008)

Startzeit der Erwachsenen:

Gruppe 1 (Serienfahrzeuge) ab 11:00 Uhr

Gruppe 2 (verbesserte Fahrzeuge) ab 14:30 Uhr

Gruppe 3 (Eigenbau) ab 17:00 Uhr

Zugleich werden an diesem Veranstaltungstag der beste Kartfahrer, der beste Amateur und der beste Profi des Renault-Clubs ermittelt. Der Verein wird seinen Mitgliedern hierzu wieder ein Fahrzeug zur Verfügung stellen.

Der beste Fahrer der Marktgemeinde Lauterhofen darf den riesigen, von der Gemeinde gestifteten, Wanderpokal für ein ganzes Jahr behalten.

Starten kann jeder, der im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Das Auto braucht nicht für den Straßenverkehr zugelassen zu sein.

Die Verantwortlichen um den 1. Vorstand, Christoph Breinl, werden wieder beste Verpflegung mit Herzhaftem und auch Kaffee und Kuchen vorbereiten für diese großartige Veranstaltung, die von zahlreichen Fahrern aus ganz Bayern immer wieder gerne besucht wird.

Auf viele Teilnehmer und Zuschauer freut sich der RENAULT-CLUB TRAUTMANNSHOFEN.



SV Lauterhofen

Trikotspende

Über einen neuen Satz Trikots darf sich die 2. Mannschaft des SV Lauterhofen freuen. Gespendet wurde dieser von der Viehhandlung Spies aus Laaber. Die Übergabe der Trikots erfolgt während des Heimspiels am 01.05.2018 durch die komplette Familie Spies.

Der SV Lauterhofen und insbesondere die 2. Mannschaft bedanken sich recht herzlich für die großzügige Spende und hoffen auf erfolgreiche Spiele in den neuen Trikots



Schützengesellschaft Lauterhofen

Der gauübergreifende Rundenwettkampf (Schützengau Amberg und Sulzbach) der Aufgelegt-Schützen wurde mittlerweile beendet. Lauterhofen belegte dabei den 17. Platz. Bester Lauterhofener Schütze dabei war Michael Pielenhofer vor Wolfgang Menzel und Rudolf Donhauser. Bester Blattl-Schütze aller teilnehmenden Schützen des Wettkampfes war Wolfgang Menzel.

Viele Gäste konnten beim Grillfest am 7. Juli auf dem Rasenplatz neben dem Schützenhaus bei herrlichem Sommerwetter begrüßt werden. Neben den Grillspezialitäten wurden auch die von den Schützenfrauen hergestellten Salate gerne angenommen.

Ab Mitte September ist wieder das Königschießen und die Proklamation findet am 13. Oktober statt.

Einladung zum Grillfest des G.Z.V. Lauterhofen

Am Mi. 15.08.2018

in Lauterhofen

im Sportheim (Am Kalvarienberg 6)

Beginn 14:00 Uhr mit
Kaffee und Kuchen

ab ca. 17:00 Uhr

Sau vom Grill



Kleinanzeigen

Klavierstimmungen

Günter Schwan, Tel.: (0172) 8 64 28 19 oder (09183) 44 66

Futtermittel direkt vom Bauernhof

Hafer, Gerste, Weizen, Maiscobs, Gras Cobs, Mais gebrochen, K.-Mais
Getreide gequetscht und gereinigt, Zuckerschnitzel, Weizenkleie,
Sonnenblumenkerne, Legemehl, Hanfstroh, Hobelspäne, Pferde-,
Hunde- und Katzenfutter

Schwarzhafer, Bierhefeflocken, Leinpellets, Johannisbrot, Biotin,
Maisflocken, Vitaminkonzentrat.

Außerdem: Holzpellets und Briketts aus deutscher Herstellung

Lieferung frei Haus.

Telefon (09188) 26 54 oder 0170 3 24 58 75



GOLFCLUB LAUTERHOFEN

Der Golfclub Lauterhofen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Unterstützung im Raumpflegebereich auf EUR 450 - Basis. Flexible Arbeitszeiteinteilung.

Kontakt: G. Hoferer 09186/1574 oder
hoferer@gc-lauterhofen.de

Veranstaltungskalender

Tag	Veranstalter	Veranstaltung
August 2018		
Sa. 04.-So. 05.	Heimatverein Wurstbachtal	Felsenfest Deinschwang
Mo. 06.	Frauenkreis Lauterhofen	Vortrag im Pfarrheim
Sa. 11. - So. 12.	FF Gebertshofen	Bergfest Muttenshofen
Mi. 15.	GZV Lauterhofen	Grillfest
Sa. 25.	Kolping Lauterhofen	Weinfest
So. 26.	Pfarrei Lauterhofen	Pfarrfest
Juli 2018		
Sa. 15.-Mo. 17.	Dorfgemeinschaft Trautmannshofen	Kirchweih Trautmannshofen
Fr. 28.	OGV Lauterhofen	Herbstversammlung
Sa. 29.	FF Lauterhofen	Weinfest

Der Erscheinungstermin für die
Oktober/November-Ausgabe 2018
 ist der

05. Oktober

Der Abgabetermin
 für die Beiträge dafür ist
 der **20. September 2018**

Parteiverkehr der Marktverwaltung in Lauterhofen

Rathaus Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
 Marktplatz 11 Montag und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr
 Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 9186 / 9310-0 · Telefax: 0 9186 / 9310-30

Markt Lauterhofen und Zweckverband zur Wasserversorgung
 der Pettenhofener Gruppe:

Info im Internet: www.lauterhofen.de
 eMail: info@lauterhofen.de

Konten des Marktes Lauterhofen

Sparkasse Lauterhofen, IBAN: DE93 7605 2080 0000 2702 80,
 BIC: BYLADEM1NMA
 Raiffeisenbank Lauterhofen, IBAN: DE19 7606 9553 0007 1053 04,
 BIC: GENODEF1NM1

Bauhof: Telefon: 09186/17252
 Handy: 0160/3073801

Kläranlage: Telefon: 09186/709
 Handy: 0160/3073813

Wasserwart: Telefon: 09186/334
 Handy: 0171/4195464

Konten des Zweckverbandes zur Wasserversorgung

Sparkasse Lauterhofen, IBAN: DE15 7605 2080 0000 2716 84,
 BIC: BYLADEM1NMA
 Raiffeisenbank Lauterhofen, IBAN: DE26 7606 9553 0007 1010 07,
 BIC: GENODEF1NM1



Tel.: 0160 / 96 42 75 80
www.zimmerei-dirner.de

Industriestraße 4
 92283 Lauterhofen

Fax: 09186 / 90 78 37
 E-Mail: Info@zimmerei-dirner.de

- Holzhäuser
- Dachstühle
- Hallen
- Carports
- Balkone
- Terrassen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Dachdeckung
- Planung
- Beratung

Impressum
 Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Herausgeber:
 Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:
 Walter Kilian

**Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der Marktge-
 meinde Lauterhofen:**

1. Bürgermeister Ludwig Lang

Verantwortlich für die Anzeigen:
 Walter Kilian

Anschrift:
 Kilian-Verlag
 Kirchenweg 22
 90602 Pyrbaum-Rengersricht
 Tel.: 09180/8 54
 Fax: 0911/31 17 81
 e-Mail: printmedien@kilian-verlag.de

Druck:
 Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:
 Alle zwei Monate kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage:
 1500 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.

GÖRLACH

ELEKTRO-, SICHERHEITS-
UND GEBÄUDETECHNIK GMBH



GEMEINSAM MIT UNS IN EINE SICHERE ZUKUNFT!

WIR SUCHEN:

- ELEKTRONIKER/IN FÜR ENERGIE-
UND GEBÄUDETECHNIK
- TECHNISCHE/R EINKÄUFER/IN
- KUNDENDIENST-MONTEUR/IN
- LAGERIST/IN
- BRANDMELDETECHNIKER/IN
- SCHWACHSTROMTECHNIKER/IN
- KAUFM. ANGESTELLTE/R

WIR BILDEN AUS:

- ELEKTRONIKER/IN FÜR ENERGIE-
UND GEBÄUDETECHNIK
- KAUFFRAU/-MANN
FÜR BÜROMANAGEMENT
- TECHNISCHE/R SYSTEMPLANER/IN



...WIE GEMEINSAM

SIE MÖCHTEN IHRE ZUKUNFT
GEMEINSAM MIT UNS GESTALTEN?

WILLKOMMEN IM TEAM!

BITTE SENDEN SIE IHRE BEWERBUNG PER POST ODER E-MAIL AN:

GÖRLACH ELEKTRO-, SICHERHEITS- UND GEBÄUDETECHNIK GMBH

HOHE BIRKE 2 | 92283 LAUTERHOFEN | TEL. 09157 / 92793-0 | INFO@GOERLACH-ESG.DE | WWW.GOERLACH-ESG.DE



zertifiziert



ISO 9001
DIN 14675



Innungs-
Fachbetrieb



IQ-Net
Systempartner